

PMeV Insights

Jubiläumssheft zum 25-jährigen Bestehen



**Editorial
und Grußworte**

**Vom Professionellen
Mobilfunk zum Netzwerk
Sichere Kommunikation**

**Wandel und Zukunft
des PMeV**

Forum Berlin

PMRExpo

**Der Verband im
Überblick**

Ausgabe 2023/2024

Impressum

Herausgeber

Bundesverband Professioneller Mobilfunk e. V. (PMeV)
Schönhauser Allee 10-11
10119 Berlin

Vorsitzender:
HMF Smart Solutions GmbH, Bernhard Klinger

Website: www.pmev.de

Kontakt

Bundesverband Professioneller Mobilfunk e. V. (PMeV)
Michael Rosenzweig (Geschäftsführer)
c/o Zieher Business Center
Uhlandstraße 20-25
10623 Berlin
E-Mail: rosenzweig@pmev.de

Eintrag im Vereinsregister

Registernummer: VR 21250 B
Vereinsregister Berlin
Amtsgericht Charlottenburg
Amtsgerichtsplatz 1
14057 Berlin

Eintrag im Lobbyregister des Deutschen Bundestages

Registernummer: R004531
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Redaktion

Michael Rosenzweig (V. i. S. d. P.),
Jochen Müller

Realisation

deltacity.NET GmbH & Co. KG
Am Biederlackturm 2, 48282 Emsdetten
www.deltacity.net

SAXOPRINT GmbH
Enderstr. 92c, 01277 Dresden
www.saxoprint.de

In diesem Heft

Editorial _____ **3**

Grußworte _____ **4**

Dr. Volker Wissing MdB
Bundesminister für Digitales und Verkehr

Andreas Gegenfurtner
Präsident der BDBOS

Herbert Reul MdL
Minister des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen

25 Jahre PMeV: _____ **8**

**vom Professionellen Mobilfunk zum
Netzwerk Sichere Kommunikation**

Interview: _____ **12**

Wandel und Zukunft des PMeV

Forum Berlin: _____ **15**

**PMeV im Hauptstadt-Dialog mit
Politik, Wirtschaft, Verbänden,
Anwenderinnen und Anwendern**

PMRExpo: _____ **19**

**von der nationalen Fachmesse zur
Europäischen Leitmesse für Sichere
Kommunikation**

Der Verband im Überblick _____ **22**

Vorstand & Geschäftsführung

Unsere Mitglieder

Editorial: Bernhard Klinger

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 23. Juli 1999 schlossen sich sechs Unternehmen und eine Interessengemeinschaft zusammen, um den Bundesverband Professioneller Mobilfunk (PMeV) zu gründen. Durch stetige Weiterentwicklung hat sich der Verband über die vergangenen 25 Jahre als das führende Netzwerk für die sichere einsatz- und geschäftskritische mobile Kommunikation in Deutschland etabliert. **Die Herausforderungen für den Professionellen Mobilfunk sind im Jahr 2024 grundlegend anders als noch 1999.** Gesellschaft und Wirtschaft haben sich in den letzten beiden Jahrzehnten zunehmend digitalisiert. Softwarebasierte Anwendungen sind mittlerweile allgegenwärtig. Dies hat die Lebensqualität und Wirtschaftskraft in unserem Land massiv gesteigert. Menschen und Unternehmen sind heute miteinander vernetzt – immer und überall.

Mit dem Beginn der Invasion Russlands in der Ukraine vor zwei Jahren fand in Europa dann ein Paradigmenwechsel statt. **Sicherheit ist keine Selbstverständlichkeit mehr.** Ungeschützte vernetzte

Systeme werden zu kritischen Schwachstellen, die Ziel von Cyberattacken und physischer Sabotage werden können. Ein Ausfall von Kommunikationssystemen kann in der heutigen Zeit drastische Folgen nach sich ziehen – im privaten, geschäftlichen und behördlichen Bereich. Es gilt also, unsere Kommunikationssysteme konsequent weiterzuentwickeln, um so die Sicherheit und Verfügbarkeit zu garantieren sowie die Leistungsfähigkeit zu steigern.

Klar ist: Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) würden von einem eigenen Breitbandnetz enorm profitieren, etwa durch hochauflösende Videoübertragung vom Einsatzort zur Leitstelle, Augmented-Reality-Anwendungen oder die Übertragung von Lage- bzw. Gebäudeplänen an die Einsatzkräfte. Vor dem Hintergrund der gesteigerten Bedrohungslagen müssen wir dieses wichtige Zukunftsprojekt schnellstmöglich gemeinsam angehen. Auch für Unternehmen ist das Thema hochrelevant: Die neuste Mobilfunkgeneration 5G ist eine Schlüsseltechnologie

für die Digitalisierung von Staat, Unternehmen und Gesellschaft. **Mithilfe eines dedizierten 5G-Campusnetzes behalten Unternehmen und Organisationen die volle Kontrolle über ihre Netze und können diese ihren individuellen Sicherheitsanforderungen anpassen.**

Die Bedeutung einsatz- und geschäftskritischer Kommunikation wird also weiter zunehmen. Denn bei allen Vorteilen und Möglichkeiten, welche die Digitalisierung für unsere Gesellschaft mit sich bringt, müssen wir dafür sorgen, dass sie sicher und resilient erfolgt. **Wir müssen das Bewusstsein hierfür weiter schärfen.** Dafür setzt sich der PMeV Tag für Tag ein.

Wir möchten diese Festschrift anlässlich unseres 25-jährigen Jubiläums nutzen, um gemeinsam mit Ihnen auf die Entwicklung und die Arbeit des PMeV zu blicken. Vor allem aber möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen. Falls Ihnen bei der Lektüre eine Idee oder eine Frage aufkommt, sprechen Sie uns bitte an. Wir freuen uns auf den Austausch.



Ihr

Bernhard Klinger

Vorstandsvorsitzender des Bundesverbandes Professioneller Mobilfunk e. V.



Grußwort von Dr. Volker Wissing MdB

Bundesminister für Digitales und Verkehr
anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Bundesverbandes
Professioneller Mobilfunk e. V. (PMeV)

Liebes Team des Bundesverbandes Professioneller Mobilfunk e. V.,
liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

ob Polizei und Rettungskräfte, Energie- und Wasserversorger oder Verkehrsunternehmen und Industrie: Diese und viele weitere Akteure sind auf sichere Kommunikationssysteme angewiesen, um ihre Aufgaben erfüllen zu können. Im Alltag, in Ausnahmesituationen, immer. Gut, dass es Expertinnen und Experten gibt, die sich damit auskennen – nämlich den Bundesverband Professioneller Mobilfunk und seine Mitglieder. Seit jetzt schon 25 Jahren bündeln sie ihre Kompetenzen und vernetzen sich, fördern Standards, diskutieren Ansätze und setzen auf einen breiten Technologiemix: vom klassischen Funk-

ruf über den Betriebs- und Bündelfunk bis hin zu 5G-Campusnetzen. Vor allem aber geben sie uns, Politik und Behörden, wertvolle Hinweise und Impulse.

Darauf zählen wir auch weiterhin, denn der digitale Fortschritt ist unaufhaltsam, die technologische Entwicklung im Funksektor rasant. Das sorgt für Innovations- und Wachstumschancen, die wir in Deutschland noch stärker nutzen sollten. Was dabei stets gewährleistet sein muss, sind Sicherheit und Verlässlichkeit – und zwar von der Infrastruktur bis hin zum Übermitteln von Daten. Dass die Branche dafür die besten techni-

schen Lösungen finden und individuell zugeschnittene Angebote entwickeln wird, davon bin ich überzeugt. Das zeichnet sie schließlich schon jetzt aus und macht sie stark.

Liebes Team des Bundesverbandes Professioneller Mobilfunk, liebe Mitglieder, ich gratuliere Ihnen ganz herzlich zum Jubiläum und einem Vierteljahrhundert erfolgreicher Verbandsarbeit. Für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg. Lassen Sie uns den digitalen Wandel weiter gemeinsam gestalten.

Ihr Dr. Volker Wissing MdB

Bundesminister für Digitales und Verkehr

Grußwort von Andreas Gegenfurtner

Präsident der BDBOS
zum 25-jährigen Bestehen des Bundesverbandes
Professioneller Mobilfunk e. V. (PMeV)



Das 25-jährige Bestehen des PMeV ist ein bedeutendes Jubiläum: Es ist nicht nur ein Meilenstein in der Geschichte des Verbandes, sondern auch ein Zeugnis für die kontinuierliche und herausragende Arbeit, die der Verband, seine Mitglieder sowie Partnerinnen und Partner leisten.

Der PMeV führt Anbieterinnen und Anbieter und Anwenderinnen und Anwender zusammen und ist Kompetenzträger in Deutschland, wenn es um Funktionalität, Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit von sicherheitskritischen Kommunikationslösungen geht. Die rasanten Entwicklungen folgen den Anforderungen und treiben sie aber auch gleichzeitig weiter; der PMeV ist dabei stets als wichtiger Impulsgeber aktiv. Er hat seit seiner Gründung im Jahr 1999 eine beeindruckende Gestaltungskraft erreicht. Als Präsident der BDBOS danke ich an dieser Stelle

all jenen, die dazu beigetragen haben, ausdrücklich.

Die zuverlässige Kommunikation und Vernetzung sind in unserer modernen Welt von entscheidender Bedeutung, insbesondere auch für die Einsatzkräfte von Polizei, Feuerwehr, Rettungsdiensten und Katastrophenschutz. Der PMeV hat hierbei vor allem als Netzwerk-Plattform eine wichtige Funktion: im Dialog zwischen Herstellern, Netzbetreibern und Anwenderinnen und Anwendern, aber auch mit Politik, Institutionen und der Öffentlichkeit. Besonders deutlich wird dies in seinem Engagement für die Europäische Leitmesse für Sichere Kommunikation – die jährlich stattfindende PMRExpo. Als ideeller Träger steht der PMeV sowohl für die relevanten und aktuellen Themen der Branche als auch für eine sehr gut positionierte und beliebte

Fachmesse, an der die BDBOS seit vielen Jahren gern teilnimmt.

Die Herausforderungen mögen sich ändern, aber die Grundprinzipien von Innovation, Qualität und Zusammenarbeit werden auch weiterhin den Weg weisen. Die Publikation zum 25-jährigen Bestehen des PMeV bietet eine hervorragende Gelegenheit, die Erfolge und Meilensteine zu reflektieren und gleichzeitig den Blick nach vorn zu richten.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre und möchte dem Bundesverband Professioneller Mobilfunk e. V. meine herzlichsten Glückwünsche zum 25-jährigen Jubiläum aussprechen. Möge sich die Erfolgsgeschichte in den kommenden Jahren fortsetzen und der Verband die Branche mit Expertise, Innovation und Engagement auch weiterhin bereichern.

Andreas Gegenfurtner
Präsident der BDBOS



Grußwort von Herbert Reul MdL

Minister des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen
für die Jubiläumsfestschrift zum 25-jährigen Bestehen des
Bundesverbandes Professioneller Mobilfunk e. V. (PMeV)

Kommunikation ist für die Menschheit essenziell. Und sie ist im ständigen Wandel: Vor 25 Jahren gingen in Deutschland die ersten Nutzerinnen und Nutzer mit der damals neuen DSL-Technik online, natürlich stationär. Und ich erinnere mich noch gut: Wer mobil telefonieren wollte, war womöglich noch im „C-Netz“ unterwegs.

Heute sind die Möglichkeiten andere – und die gilt es zu nutzen. Das machen die Menschen genauso wie die Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS): vom Notruf an eine Leitstelle über die Disposition von Einsatzkräften,

Status- und Lagemeldung, Datenabfrage bis hin zur Abschlussmeldung. Und auch wenn die Aufgaben unserer BOS – Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei, Katastrophenschutz – unterschiedlich sein mögen: An ihre Kommunikationsmittel stellen wir bewusst besonders hohe Anforderungen – sie müssen sicher, miteinander kompatibel und zunehmend auch breitbandig sein. Das leuchtet ein – hier geht es schließlich im Zweifel um Leben und Tod.

Genau an dieser Stelle kommt der Bundesverband Professioneller Mobilfunk ins Spiel: Mit Ihnen haben wir seit nun-

mehr 25 Jahren einen Partner an der Hand, der die Expertinnen und Experten aus Wirtschaft und Behörden vernetzt. In diesem Netzwerk wird gemeinsam Sichere Kommunikation gestaltet und werden Herausforderungen gemeistert.

Auf diesem Wege leisten Sie einen großen Beitrag zur Funktionsfähigkeit der „Blaulichtfamilie“ – und werden auch in Zukunft gebraucht! Denn: Sichere Kommunikation ist für die Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben essenziell.

Herbert Reul MdL

Minister des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen



Zukunft **Sichere Kommunikation**

Mitgestalten

Als Mitglied im PMeV

- *sind Sie besser Informiert und haben somit erhebliche Wettbewerbsvorteile*
- *sind Sie Teil eines starken auf fachlichen Austausch bedachten Netzwerks*
- *bringen Sie Ihre Kompetenzen ein und setzen mit uns gemeinsam Interessen um*
- *gestalten Sie über den PMRExpo-Beirat aktiv das Summit-Programm der PMRExpo*
- *haben Sie exklusiven Zugang zur PMeV-Mitgliederlounge auf der PMRExpo*

Infos zur Mitgliedschaft

 **030 98510928**

 **www.PMeV.de**



Bundesverband
Professioneller Mobilfunk e. V.
Michael Rosenzweig
-Geschäftsführer -
Uhlandstraße 20-25, 10623 Berlin

25 Jahre PMeV: vom Professionellen Mobilfunk zum Netzwerk Sichere Kommunikation



1999

Gründung des PMeV in Berlin. Heinz Bick (R & S Bick Mobilfunk) wird zum ersten Vorsitzenden gewählt.

Der PMeV nimmt den externen Dialog mit Anwendenden, Marktpartnern, Politik, Behörden und Institutionen auf.

Anknüpfend an die Gründungsidee zur Förderung standardisierter Technologien prägt der TETRA-Standard thematisch die ersten Jahre der Verbandsarbeit.

2009

Gründung des Arbeitskreises Objektversorgung (später umbenannt in Fachbereich Objektversorgung).

Weitere führende Unternehmen sowie diverse Anwendende der Branche sind dem PMeV angeschlossen: Hersteller, System- und Applikationshäuser, Spezial-Zulieferer, Netzbetreiber und Nutzende.

2008

PMeV-Anwenderdialog zu mobilen Breitbandlösungen auf der PMRExpo in Leipzig.

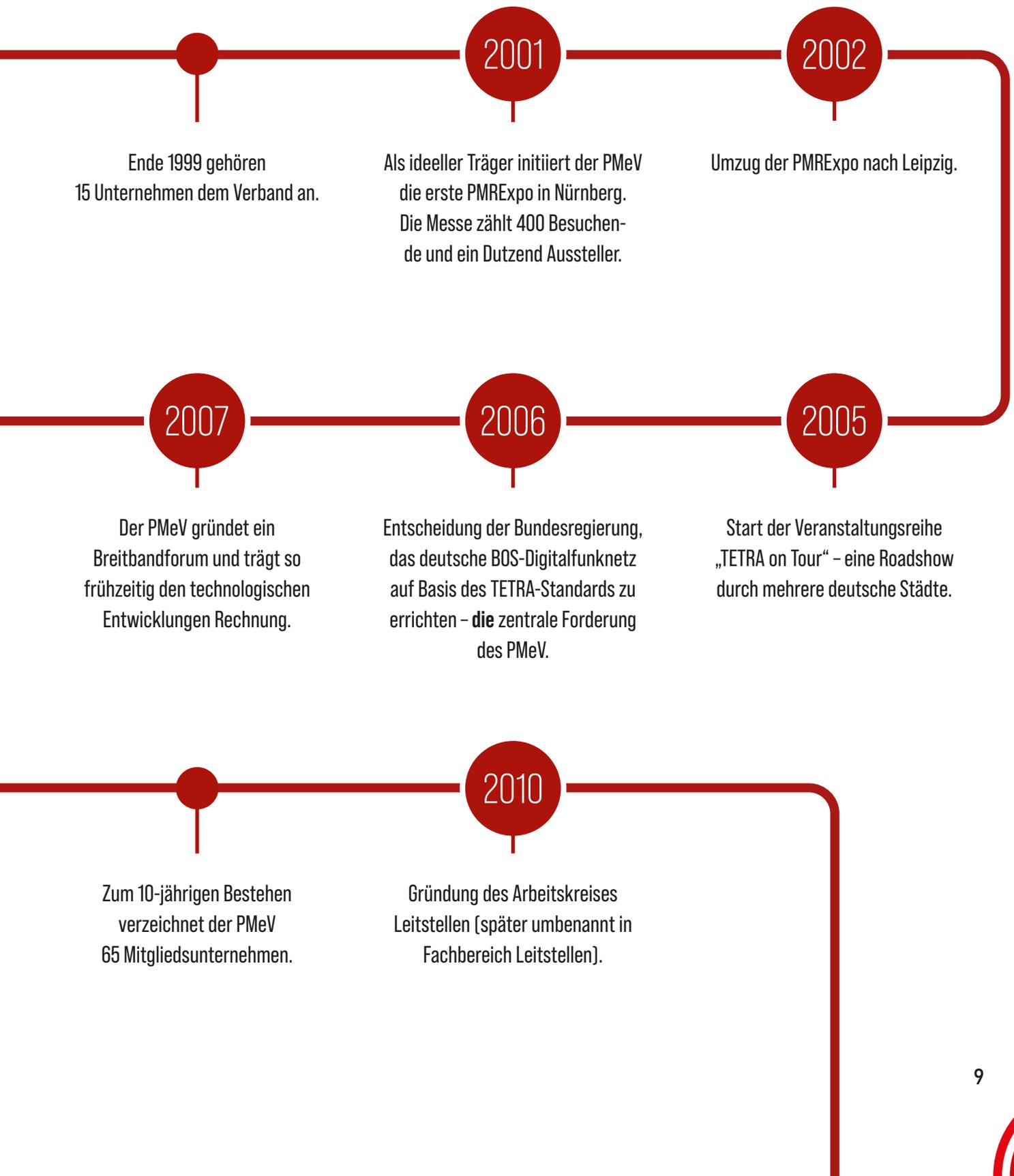


Umzug der PMRExpo von Leipzig nach Köln. Fokus: mehr Wachstum, Internationalität und Branchenvielfalt der Messe.

PMeV-Gründungsvorsitzender Heinz Bick kandidiert nicht erneut. Zu seinem Nachfolger wird Peter Damerau (Motorola Deutschland) gewählt.

Der PMeV bestellt mit Uwe Jakob erstmals einen Geschäftsführer.

2024 blickt der Bundesverband Professioneller Mobilfunk e. V. (PMeV) auf sein 25-jähriges Bestehen zurück. Dabei kann man die Geschichte des PMeV durchaus als „bewegt“ bezeichnen: Denn der Zeitraum 1999 bis 2024 ist von rasanten Entwicklungen, Veränderungen und Innovationen in Politik, Wirtschaft und Kommunikationstechnologien geprägt, die sich auf die Themen, Zielsetzungen und Strategien der Verbandsarbeit maßgeblich ausgewirkt haben. Es ist – auch in der einsatz- und geschäftskritischen mobilen Kommunikation – eine Zeit des rasanten Wandels, auf die der PMeV 2024 zurückblickt.



Umfirmierung der Veranstaltungsreihe „TETRA on TOUR“ in „PMRmobil“.

Intensivierung der Zusammenarbeit mit Verbänden und Anwendenden.

Gründung des Fachbereichs Cybersecurity.

Erweiterung des PMeV-Themenspektrums: Cybersecurity, Breitbandlösungen für KRITIS und Unternehmen, 5G-Campusnetze.



2019

Bernhard Klinger (HMF Smart Solutions) tritt die Nachfolge von Dr. Klaus Hütten als PMeV-Vorstandsvorsitzender an.

Gründung einer Plattform für einsatz- und sicherheitskritische Breitbandapplikationen.

Der PMeV startet eine Fachkräfteinitiative.

Gründung des Arbeitskreises Breitbandlösungen für Kritische Infrastrukturen und Unternehmen.

2024

April 2024 zählt der PMeV 88 Mitglieder.

Die PMRExpo erzielt Besucherrekord. Nach dem Umzug in die neue Messehalle 8 verzeichnet sie erstmals mehr als 5.000 Besuchende.

2012

Etablierung von Expertenforen in Kooperation mit Anwendenden und Behörden.

Gründung der PMeV Services GmbH: Professionalisierung der wirtschaftlichen Aktivitäten.



2017

Dr. Klaus Hütten (e*Message) folgt Peter Damerau im PMeV-Vorsitz.

2018

Erste Hauptstadtveranstaltung „Forum Berlin“ des PMeV mit Referentinnen und Referenten aus Politik, Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben, Wirtschaft und Herstellerindustrie.

Der PMRExpo-Beirat treibt Konzept und Internationalisierung der PMRExpo weiter voran.

Der PMeV intensiviert nochmals den Dialog mit Politik, Behörden und Anwenderverbänden zur Gestaltung der Rahmenbedingungen des Marktes für den Professionellen Mobilfunk.

2022

Der PMeV tritt in den Anwenderdialog zu zukunftssicheren 5G-Campusnetzen ein.



Michael Rosenzweig als neuer PMeV-Geschäftsführer bestellt.

Eröffnung des PMeV-Hauptstadtbüros in Berlin.

2023

Die Koelnmesse ist nun auch PMeV-Veranstaltungspartner und somit Organisator der PMRExpo mit dem Ziel einer weiteren Internationalisierung.

Stärkung der Präsenz in der Hauptstadt Berlin zum Austausch mit Abgeordneten des Deutschen Bundestages, Bundesministerien, der Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BDBOS), Spitzenverbänden der deutschen Wirtschaft und Fachverbänden.



Wandel und Zukunft des PMeV

Ein Interview mit dem PMeV-Vorstandsvorsitzenden Bernhard Klinger und PMeV-Geschäftsführer Michael Rosenzweig

1. Der PMeV wurde 1999 als Verband Professioneller Mobilfunk e. V. gegründet. Neben dem Begriff des Professionellen Mobilfunks nennt der Verband heute auch die Sichere Kommunikation als Thema. Was steckt dahinter?

Bernhard Klinger: *Der Begriff „Professioneller Mobilfunk“ steht für die Anwendercommunity, die – im Gegensatz zum kommerziellen Mobilfunk – Mobilfunk im professionellen, also operativen Einsatz nutzt. Hier handelt es sich überwiegend um Netze, welche entsprechend den Sicherheits- und Verfügbarkeitsanforderungen der Nutzerinnen und Nutzer*

konzipiert sind und meist auch exklusiv von den jeweiligen Anwendern genutzt werden. Der Begriff „Sichere Kommunikation“ steht für zwei Themen: zum einen Sicherheit gegen Cyberattacken und zum anderen für die sichere garantierte Verfügbarkeit eines Kommunikationsnetzes. Dabei handelt es sich um die zwei essenziellen Merkmale der sicheren einsatz- und geschäftskritischen Kommunikation im professionellen Umfeld.

2. Wie hat sich die Marktentwicklung seit 1999 auf das Spektrum des PMeV und die Struktur der PMeV-Mitgliedsunternehmen ausgewirkt?

Michael Rosenzweig: *Im Laufe der Jahre hat der PMeV sein Spektrum kontinuierlich erweitert und versteht sich heute als Kompetenzträger für alle wesentlichen Bereiche der sicheren einsatz- und geschäftskritischen professionellen Kommunikation. Im Fokus steht nicht allein das Funksystem, sondern vor allem Kommunikationslösungen, zu denen auch Leitstellen, Anwendungen und Dienstleistungen gehören. Dies spiegelt sich auch in der heutigen Struktur der PMeV-Mitgliedsunternehmen wider.*

3. Mit welchen fortschreitenden Veränderungen des Markt- und Technologie-

umfeldes, in dem sich der PMeV bewegt, rechnen Sie in der kurz- und langfristigen Zukunft?

Bernhard Klinger: *Im Technologieumfeld gibt es heute drei Megatrends: Breitband, Cloud und künstliche Intelligenz. Diese Technologietrends werden zukünftig auch im Umfeld der professionellen Kommunikation zum Einsatz kommen. Sie bieten nicht nur neue Möglichkeiten für die Anwenderinnen und Anwender; sie bieten auch neue Angriffsmöglichkeiten. Diese Angriffsmöglichkeiten gilt es mit geeigneten Mitteln abzuwehren. Obwohl Sprache noch für viele Jahre der dominierende Dienst für die kritische Kommunikation bleibt, werden Datenanwendungen zunehmen – und sie werden in rasantem Tempo auch kritisch werden. Künstliche Intelligenz wird Abläufe automatisieren und vor allem den steigenden Fachkräftemangel kompensieren.*

4. Was bedeuten diese Veränderungen für die zukünftige Positionierung des PMeV? Inwiefern wird sich nach Ihrer Einschätzung auch die Verbandsarbeit ändern? Rechnen Sie mit ganz neuen Themen, die auf den PMeV zukommen könnten?

Michael Rosenzweig: *Der PMeV wird die professionellen Anwenderinnen und Anwender bei den neuen Technologietrends und den damit verbundenen Möglichkeiten eng begleiten. Das spiegelt sich jetzt schon in den Themen wider. Der PMeV hat sich bereits organisatorisch breiter aufgestellt und justiert seine Struktur von starren Fachbereichen zunehmend*

zu themenorientierten Arbeitskreisen. So können sukzessive und je nach Bedarf neue Themen vom PMeV und seinen Mitgliedern flexibel aufgegriffen und bearbeitet werden. Neben neuen technischen und regulatorischen Themen wird sich die Verbandsarbeit auch verstärkt auf die Sensibilisierung der Anwenderinnen und Anwender, der Politik und der Gesellschaft im Hinblick auf die Anforderungen an die Kommunikationslösungen im kritischen Umfeld konzentrieren. Dabei haben wir gleichermaßen die breitbandigen und die schmalbandigen Anwendungen im Auge.

5. Digitalisierung und Technologiewechsel beschäftigen sicherlich viele Unternehmen, die mit professionellen mobilen Kommunikationslösungen arbeiten. Was ist Ihrer Ansicht nach Stand der Dinge und was muss noch entwickelt werden?

Bernhard Klinger: *Mit der voranschreitenden Digitalisierung gewinnen Softwareanwendungen rapide an Bedeutung und Daten an Wert. Dies schafft neue Möglichkeiten für Unternehmen aller Branchen und auch Behörden. Gleichzeitig erhöht sich hiermit die Notwendigkeit sicherer und hochwertiger Kommunikationslösungen. Ein 5G-Breitbandnetz ist aus unserer Sicht eine Grundvoraussetzung für viele neue digitale Technologien und Anwendungen. Es muss für die Digitalisierung der Wirtschaft hochverfügbar sein.*

Gerade kleine und mittlere Unternehmen werden sich zukünftig verstärkt fragen:

Was kann 5G? Welchen Nutzen hat mein Unternehmen von 5G? Es sind besonders die kleinen und mittleren Unternehmen, die sich in der Frühphase noch schwer tun, ein 5G-Projekt anzugehen, obwohl es für ihre Wettbewerbsfähigkeit enorm wichtig ist. Aufgrund dieser Unsicherheit ergreifen diese Unternehmen häufig nur die Initiative, wenn eine staatliche Förderung in Aussicht steht. Eine bundeseinheitliche finanzielle Flankierung zum Aufbau von 5G-Campusnetzen, insbesondere beim deutschen Mittelstand, halten wir für absolut notwendig.

6. Der PMeV ist der ideelle Träger und Lizenzgeber der PMRExpo. Welche Rolle spielt die PMRExpo – als europäische Leitmesse für hochverfügbare einsatz- und geschäftskritische Kommunikation – zum jetzigen Zeitpunkt und wo sehen Sie die zukünftige Entwicklung der Messe?

Michael Rosenzweig: *Die PMRExpo dient der Vertiefung, Aktualisierung und dem Aufbau von Know-how in sämtlichen Bereichen der einsatz- und geschäftskritischen Kommunikation. Aussteller und Besucherinnen und Besucher kommen aus dem In- und Ausland nach Köln. Zu Recht wird sie als europäische Leitmesse zu diesen Themenfeldern angesehen. Die Branche für sichere einsatz- und geschäftskritische Kommunikation steht vor entscheidenden Veränderungen, die auch die PMRExpo 2024 und darüber hinaus prägen werden. Diese decken sich mit den drei schon erwähnten Megatrends aus dem Technologieumfeld. Kurzfristig wird sicherlich das Thema*

Breitband einen noch höheren Stellenwert einnehmen, denn angesichts der rasanten Entwicklung bei der Digitalisierung nimmt die Bedeutung der Datenkommunikation innerhalb der einsatz- und geschäftskritischen mobilen Kommunikation enorm zu. Daraus ergeben sich auch neue Möglichkeiten für Anwenderinnen und Anwender in Branchen, die bislang nicht zu den Hauptzielgruppen des Professionellen Mobilfunks zählten: Produktion, Logistik, Gesundheitswesen und viele andere.

Ein Thema, das die PMRExpo weiter prägen wird, ist die Herausforderung der Sicherheitsbehörden, Kritischen Infrastrukturen und Unternehmen bei der Migration von schmalbandigen Technologien – wie z. B. TETRA – zu breitbandigen Kommunikationsnetzen. Die deutschen Sicherheitskräfte benötigen ein eigenes dediziertes Breitbandnetz, um die Innere Sicherheit auch in Zukunft gewährleisten zu können. Ferner ist für die bundesweit einheitliche Nutzung von Sprach-, Daten- und Videodiensten der Sicherheitsbehörden eine einheitliche Anschaltung der Leitstellen an das Breitbandnetz erforderlich. All diese Themen werden die PMRExpo weiter prägen. Nach der sehr erfolgreichen PMRExpo 2023 sind PMeV und Koelnmesse weiterhin entschlossen, die PMRExpo als Europäische Leit-

messe für Sichere Kommunikation noch vielfältiger, digitaler und internationaler aufzustellen.

7. Naturkatastrophen, asymmetrische Kriegsführung, der Angriff Russlands auf die Ukraine und der Angriff der Hamas auf Israel, um nur einige Ereignisse und Entwicklungen der letzten Jahre zu nennen, haben eine neue Dynamik im Hinblick auf den Stellenwert kritischer Kommunikation in unsere Gesellschaft gebracht. Ist dies in der Verbandsarbeit zu spüren?

Bernhard Klinger: Auch vor dem Hintergrund der aktuellen Krisen verzeichnen wir ein deutlich gestiegenes Interesse an den Themen, die wir vertreten, und an der Verbandsarbeit allgemein. Seit dem Jahr 2022 ist die Zahl unserer Mitgliedsunternehmen um 18 Prozent gestiegen. Dies geht einher mit einem regen innerverbandlichen Austausch bei diversen Veranstaltungen, einer Vielzahl an Fachpublikationen und White Papers und einer motivierten Gremienarbeit durch unsere Mitglieder.

Zudem können wir konstatieren, dass der PMeV gerade auch in den letzten zwei Jahren ein stetig gefragter Ansprechpartner bei Politik und Behörden war und bis heute ist, wenn es um die

Themen der hochverfügbaren sicheren einsatz- und geschäftskritischen Kommunikation geht. Aus unserer Sicht ist dies vor dem Hintergrund der anhaltenden dynamischen geopolitischen Entwicklungen richtig und wichtig, da wir diese Herausforderungen nur in einem konstruktiven Schulterschluss von Politik, Wirtschaft und Behörden meistern werden. Selbstverständlich hoffen wir, dass auch diese Gespräche kurz- und mittelfristig dazu führen, dass Politik und Wirtschaft für die Modernisierung und den Aufbau sicherer einsatz- und geschäftskritischer Kommunikationssysteme die notwendigen Investitionen tätigen.

8. Zusammengefasst: Warum PMeV?

Bernhard Klinger: Gerade in Zeiten rasanten Wandels und einschneidender Ereignisse gilt: Eine Branche muss kompetent, geschlossen und mit dem Know-how möglichst vieler Mitstreiterinnen und Mitstreiter den Herausforderungen begegnen und die dafür erforderlichen technologischen und regulatorischen Entwicklungen mitgestalten. Nur so ist sie auf die Zukunft vorbereitet und trägt auch künftig zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Versorgung unserer Gesellschaft bei.



Forum Berlin: PMeV im Hauptstadt-Dialog mit Politik, Wirtschaft, Verbänden, Anwenderinnen und Anwendern

Im Jahr 2018 startete der PMeV sein Forum Berlin: Seither führt diese jährliche Hauptstadt-Veranstaltung zu aktuellen Themen der sicheren einsatz- und geschäftskritischen mobilen Kommunikation hochkarätige Rednerinnen und Redner, Referentinnen und Referenten, Podiumsteilnehmerinnen und -teilnehmer und Gäste aus Politik (Deutscher Bundestag, Bundes- und Landesministerien, nachgeordnete Bundesbehörden), Herstellerindustrie, Wirtschaftsverbänden, Anwenderverbänden und der Wissenschaft mit den PMeV-Mitgliedern zusammen. Das Forum Berlin bietet den

Entscheidern der PMeV-Mitgliedsunternehmen eine Plattform für Informationsbeschaffung aus erster Hand und Networking.

Die Zukunft der sicherheitskritischen Kommunikation

Zur Premiere des Forums Berlin im September 2018 im Saal der Repräsentanz der EWE AG mit Blick auf das Brandenburger Tor trafen sich rund 70 Gäste aus Politik, Verbänden und Unternehmen. Die Überschrift des Abends lautete: „Die Zukunft der sicherheitskritischen Kommu-

nikation“. Als Keynote-Sprecher eröffnete Andreas Gegenfurtner, Präsident der Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BDBOS), die Veranstaltung. Die Sichtweisen von Politik, Sicherheitsbehörden und Wirtschaft brachten ein: Ronja Kemmer (Bundestagsabgeordnete und Digitalexpertin), Hartmut Ziebs (Präsident des Deutschen Feuerwehrverbandes), Dirk Binding (Deutscher Industrie- und Handelskammertag) und Bernhard Klinger für den PMeV. Das Themenspektrum reichte von dedizierten BOS-Breitbandnetzen über Da-





Forum Berlin 2023 | v. l. n. r. Bernhard Klinger, Johannes Schätzl (MdB)

tenanwendungen für Feuerwehren und Frequenzpolitik bis zur zentralen Bedeutung der Sicheren Kommunikation für die deutsche Wirtschaft.

Frequenzen für Sicherheitsbehörden, KRITIS und Industrie

„Nach der 5G-Versteigerung – wie geht es weiter mit den Frequenzen für Sicherheitsbehörden, Betreiber Kritischer Infrastrukturen und Industrie?“ Diesem Thema ging das Forum Berlin 2019 erneut in der EWE-Repräsentanz am Brandenburger Tor nach. Es ging um die zukünftige Nutzung der 450-MHz-Frequenzen, das Frequenzband im Bereich 3,7-3,8 GHz, das nicht Bestandteil der zur Versteigerung stehenden 5G-Frequenz-Pakete war, und die Betriebsmodelle. Erneut konnte der PMeV wichtige Entscheider, Multiplikatoren und Verbandsmitglieder

als Referierende und Gäste begrüßen: Steffen Bilger MdB, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, und BDBOS-Präsident Andreas Gegenfurtner eröffneten den Abend mit Reden. Der Panel-Diskussion stellten sich Dr. Tanja Utescher-Dabitz, Abteilungsleiterin beim Bundesverband der Energie- und

Wasserwirtschaft (BDEW), Christoph Bernstiel MdB, Mitglied des Innenausschusses des Deutschen Bundestages, und Bernhard Klinger, Vorstandsvorsitzender des PMeV. Unter den Gästen war erneut auch Hartmut Ziebs, Präsident des Deutschen Feuerwehrverbandes.



Forum Berlin 2019 | Andreas Gegenfurtner (Präsident BDBOS)



Forum Berlin 2019 | v. l. n. r. Christoph Bernstiel (MdB), Dr. Tanja Utescher-Dabitz

In Zeiten von Corona: Forum Berlin digital

Auch das Forum Berlin wurde von Corona „erwischt“ und konnte deshalb 2020 nicht in Berlin stattfinden. Stattdessen ging es als einstündige digitale Panel-Diskussion an den Start. Unter dem Titel „Schutz von Kritischer Infrastruktur sicherstellen und Investitionsstaus vermeiden: Planungssicherheit bei Schmalbandfrequenzen über das Jahr 2025 hinaus schaffen“ wurde die Zuteilung der Funkfrequenzen im Bereich 410–430 MHz diskutiert. Es beteiligten sich an der Diskussion: Michael Schwarz, Leiter des Referates 225 „Nichtöffentliche Funkanwendungen, Amateurfunk“ der Bundesnetzagentur (BNetzA), Fabian Köslin, Geschäftsführer Telemann GmbH und re/switch GmbH, und PMeV-Vorstandsvorsitzender Bernhard Klinger. Auch 2021 musste das Forum digital abgehalten werden: Sechs Rednerinnen und Redner und Podiumsteilnehmerinnen und Podiumsteilnehmer nahmen das Thema „Ein Jahr Frequenzvergabe 3,7–3,8 GHz:

Investition in die Zukunft oder verschenktes Potenzial“ unter die Lupe. Mit von der Partie waren: Stefan Muhle, Staatssekretär im Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Bauen, Verkehr und Digitalisierung, Thomas Heutmann, Leiter des Referates 226 der BNetzA, Thomas Kenschak, Senior Manager Frequenzpolitik bei der Deutschen Telekom, Herbert Wegmann, Vorsitzender Lenkungsausschuss Industrielle Kommunikation im ZVEI, und Bernhard Klinger für den PMeV.

2022: Wirtschaft und Politik im Dialog über die Zukunft von 5G-Campusnetzen

2022 konnte der PMeV zum Forum Berlin wieder als Präsenzveranstaltung in der innovativen Atmosphäre des VW Drive Forums einladen. Er führte dort Wirtschaft und Politik zum Dialog über 5G-Campusnetze zusammen. Die Ausgangslage: Trotz der immensen Bedeutung von 5G-Campusnetzen für die Digitalisierung und Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft wird deren Potenzial von zu wenig Unternehmen ausgeschöpft. An der Panel-Diskussion über diese Herausforderung nahmen teil: Bernd Schlömer, Staatssekretär für Digitalisierung im Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt, Susanne Ding, Leiterin der Unterabteilung „Digitale Infrastruktur“ im Bundesministerium für Digitales und Verkehr, Prof. Dr. Thomas Schwarz, Leiter Politik bei der AUDI AG. In seinem Eingangsimpuls hatte PMeV-Vorstandsvorsitzender Bernhard Klinger gefordert, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen stärker beim Aufbau von 5G-Campusnetzen zu unterstützen. Vertreter und Vertreterinnen mehrerer Bundesministerien und Bundesbehörden, aus Wirtschaftsverbänden und Unternehmen weilten unter den Gästen des PMeV.



Forum Berlin 2022 | v. l. n. r. Bernhard Klinger, Susanne Ding (BMDV), Ines Arland, Bernd Schlömer (StS Sachsen-Anhalt), Prof. Dr. Thomas Schwarz

5G aus Anwendersicht

Der „SAP DATA Space“ in Berlin war am 19. Oktober 2023 bis auf den letzten Platz gefüllt, als PMeV-Vorstandsvorsitzender Bernhard Klinger das Forum Berlin mit einem Impuls zum Thema „5G-Campusnetze“ eröffnete. Anknüpfend an das Forum Berlin 2022, das sich bereits den 5G-Campusnetzen gewidmet hatte, stand 2023 die Sicht der Anwenderinnen und Anwender im Fokus: „5G in der Wirtschaft: Zukunft mobiler Breitbandkommunikation aus Anwendersicht“. Unter dieser Überschrift vermittelten Vertreter verschiedener Branchen und Institutionen fundierte, differenzierte und wertvolle Einblicke in 5G-Campusnetz-Projekte: Sebastian Gretenkort, Lufthansa Industry Solutions AS, Jens-Jochen Roth, Rhein Häfen Karlsruhe, Raoul Wintjes, DSLV Bundesverband Spedition und Logistik, und Pierre Kehl, Fraunhofer-Institut für Produktionstechnologie IPT.



Die anschließende Panel-Diskussion zum Thema „5G in Unternehmen und Behörden: Wie gelingt eine schnelle Digitalisierung des Standorts Deutschland?“ bestritten: Johannes Schätzl MdB, stellvertretender digitalpolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion, Dr. Bernd Sörries, Direktor des WIK – Wissenschaftlichen Instituts für Infra-

struktur und Kommunikationsdienste, und Prof. Dr. Slawomir Stanczak vom Fraunhofer Heinrich-Hertz-Institut HHI Wireless Communications and Networks. Die Gäste und der PMeV als Veranstalter zeigten sich von der Qualität der Projektberichte und der Panel-Diskussion angetan.





PMRExpo 2014 | v. l. n. r. Ralf Jäger (damaliger Innenminister NRW), Volker Hartwein

PMRExpo: von der nationalen Fachmesse zur Europäischen Leitmesse für Sichere Kommunikation

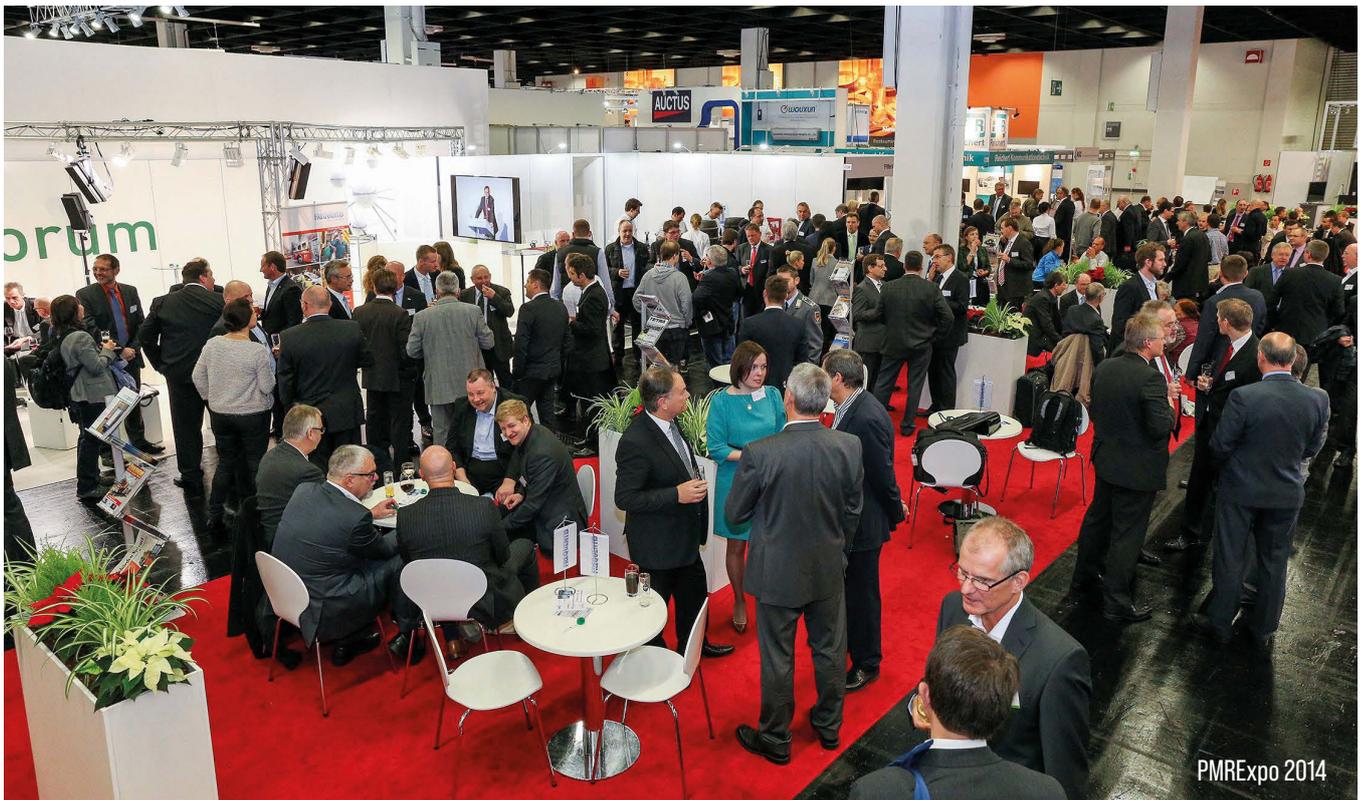
Bereits in seiner Frühphase schob der PMeV ein Projekt an, das sich zu einer anhaltenden Erfolgsstory entwickeln sollte: die PMRExpo. Als ideeller Träger hat der PMeV die inhaltliche und strukturelle Entwicklung dieses Messeformats mit Fachausstellung, Kongress und weiteren Fachforen sowie Workshops kontinuierlich vorangetrieben. Die Veranstaltung, die 2001 in Nürnberg mit rund 400 Besucherinnen und Besuchern und 31 Ausstellern begann, von dort 2002 ins Congress Centrum nach Leipzig zog und seit 2009 in der Koelnmesse stattfindet, ist heute **die** Europäische Leitmesse für Sichere Kommunikation: Die PMRExpo

2023 zählte 5.000 Besucherinnen und Besucher aus 57 Ländern und 236 Aussteller aus 25 Ländern. Seit 2001 konnte die PMRExpo ihre Aussteller- und Besucherzahlen kontinuierlich von Jahr zu Jahr erhöhen bis hin zum neuen Rekord 2023. Die Europäische Leitmesse für Sichere Kommunikation hat sich fest etabliert, ist im internationalen Markt sehr gut positioniert und mittlerweile die zweitgrößte Messe ihrer Art weltweit.

Entwicklung in der Frühphase

Nach dem Start 2001 in Nürnberg mit 31 Ausstellern und 400 Besucherinnen und

Besuchern entwickelte sich die PMRExpo in den folgenden Jahren in Leipzig kontinuierlich weiter: 2007 zeigten bereits 125 Aussteller aus immerhin schon 14 Ländern ihre Produkte und Lösungen den Messebesucherinnen und -besuchern. Fachmesse, Kolloquium und Leitstellenkongress verzeichneten zusammen 1.712 Gäste. Thematisch stand die PMRExpo 2007 noch sehr im Zeichen des BOS-Digitalfunks sowie der Lösungsangebote und Applikationen für Digitalfunk im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), bei Flughäfen und Energieunternehmen sowie industriellen Anwenderinnen und Anwendern. Damals auch schon im Fo-



kus: die Anbindung und Nutzung von Leitstellen.

Umzug nach Köln: Voraussetzung für weiteres Wachstum

Nach sieben Jahren in Leipzig entschied sich der PMeV für einen Umzug ab der PMRExpo 2009 nach Köln – eine Entscheidung, die sich auszahlen sollte. Köln liegt geografisch und verkehrstechnisch günstiger zu wirtschaftsstarken und bevölkerungsreichen Regionen im In- und Ausland. Die Ausstellungsfläche des Messekomplexes in Köln ist variabel erweiterbar. Beide Faktoren sind entscheidende Voraussetzungen für ein weiteres Wachstum der PMRExpo.

Neue Themen, stärkeres Wachstum und weitere Internationalisierung

Die PMRExpo 2009 in Köln erweiterte

das Programmangebot über die drei Eckpfeiler Fachausstellung, Kolloquium und Leitstellenkongress hinaus um zusätzliche themenbezogene Sessions. Sie verzeichnete 169 Aussteller und 2.629 Besucherinnen und Besucher. Die Besucherzahlen stiegen also weiter kontinuierlich an. Das zur PMRExpo 2013 neu entwickelte Wachstumskonzept ging auf: Forcierung der Internationalität der PMRExpo mit internationalem BOS-Forum, verstärkter Austausch mit den europäischen Nachbarn über Standards, Trends, Erfahrungen und Fortschritte. Damit einher gingen eine Professionalisierung der Betreuung und mehr Service für Besucherinnen und Besucher und Aussteller. Erstmals übertraf die Besucherzahl die Marke von 3.000 (3.051). 2014 wurden weitere Veranstaltungsformate wie Fachhandelsforum, Industrieforum, BOS-Forum und Objektforum platziert. Die Foren werden bis

heute stets thematisch aktualisiert und liegen weiter im Trend. Das Objektforum hat sich als Publikumsmagnet mit alljährlich besonders großem Zuspruch etabliert.

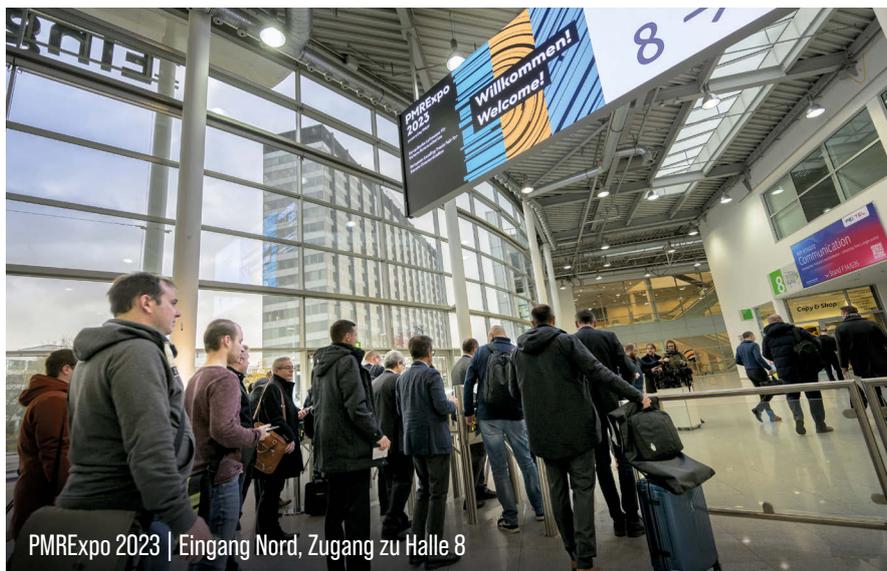
Erneute Verbreiterung des Themenspektrums und Internationalisierung

Zwischen 2014 und 2019 verbreiterte sich das Themenspektrum nochmals erheblich: Nun prägten auch Themen wie Breitbandkommunikation, Cybersecurity allgemein und speziell in PMR-Netzen, IT-Sicherheit, Umstellung auf IP, Sichere Kommunikation für Kritische Infrastrukturen und Kommunikationsnetze für Smart Grid die PMRExpo. Die Internationalisierung der PMRExpo drückte sich auch in englischsprachigen Workshops und Simultanübersetzungen von Vorträgen aus. Einen Quantensprung legte die PMRExpo 2018 hin: 4.400 Besucherinnen

und Besucher und 232 Aussteller – darunter 73 Unternehmen aus dem Ausland. Besucherinnen und Besucher und Aussteller profitierten von Wachstum und Internationalisierung des Kompetenznetzwerks der PMRExpo. Ein weiteres Ausrufezeichen setzte dann die PMRExpo 2019 mit 235 Ausstellern und 4.600 Besucherinnen und Besuchern. Nach einer coronabedingten digitalen PMRExpo 2020 mit immerhin 2.500 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus 83 Ländern startete die PMRExpo 2021 wieder als Live-Event durch.

2023: Koelnmesse als neuer Veranstaltungspartner

Von 2009 bis 2022 fand die PMRExpo als Gastveranstaltung auf dem Gelände der Koelnmesse statt. Beginnend ab der PMRExpo 2023 arbeitet der PMeV mit der Koelnmesse direkt auch als Veranstaltungspartner zusammen. Das Ziel der Partnerschaft von PMeV und Koelnmesse lautet: Die PMRExpo soll als Europäische Leitmesse für Sichere Kommunikation noch vielfältiger, digitaler und internationaler aufgestellt werden. Der



PMRExpo 2023 | Eingang Nord, Zugang zu Halle 8

PMeV setzt dabei auch auf neue Impulse der Koelnmesse aufgrund ihrer internationalen Positionierung, Erfahrung und Vernetzung im Messegeschäft. Beide Partner sehen national wie international ein hohes Wachstumspotenzial.

Der Umzug in die hochmoderne Halle 8 der Koelnmesse hat der PMRExpo im Jahr 2023 einen enormen Modernisierungsschub verliehen: Messehalle, Foyer, Connecting Area und Summit-Vortragsraum präsentierten sich up to date! Mit 236 nationalen und internationalen Aussteller auf einer Ausstellungsfläche von

12.000 Quadratmetern und 5.000 Besucherinnen und Besuchern aus 31 Ländern, stellte die PMRExpo 2023 in allen Belangen neue Höchstwerte auf.

Hervorragendes Ausstellerangebot

Das Ziel, die PMRExpo als Europäische Leitmesse für Sichere Kommunikation noch vielfältiger, digitaler und internationaler aufzustellen, ist 2023 erreicht worden. Die rasant voranschreitende Digitalisierung über die einsatz- und geschäftskritische mobile Breitbandkommunikation spiegelte sich sowohl bei den Ausstellenden als auch in den Vorträgen wider. Der PMeV wird den eingeschlagenen Weg gemeinsam mit der Koelnmesse fortsetzen. Die Themen Öffentliche Sicherheit und Kritische Infrastrukturen werden auch in Zukunft den Markenkern der PMRExpo bilden. Zur Stärkung des Wachstums und zur weiteren Internationalisierung der PMRExpo streben PMeV und Koelnmesse u. a. den Ausbau von Cybersecurity und breitbandigen Technologien wie z. B. 5G – hierbei insbesondere auch 5G-Campusnetzen – an.



PMRExpo 2023 | Vorstellung des Bundesverbandes Professioneller Mobilfunk e. V. – Netzwerk Sichere Kommunikation, mit Michael Rosenzweig, Connecting Area/Bühne, Halle 8



Vorstand & Geschäftsführung

Vorsitzender des Vorstandes



Bernhard Klinger

- Jahrgang 1962
- Studium der Elektrotechnik / Fachrichtung Nachrichtentechnik, Dipl.-Ing.
- seit 1987 berufliche Stationen in den Bereichen Produkt- und Anwendungsentwicklung, Produktmanagement, Vertrieb sowie Geschäftsentwicklung inklusive zahlreicher Leitungspositionen
- 2021 Chief Strategy Officer bei HMF Smart Solutions GmbH
- seit 2024 Chief Public Affairs & Governmental Relations Officer bei HMF Smart Solutions GmbH

Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes und Vorstand für Finanzen



Konstantin König

- Jahrgang 1971
- Studium der Betriebswirtschaftslehre
- berufliche Stationen in den Bereichen Business Development und internationaler Vertrieb
- über 10 Jahre in leitender Vertriebstätigkeit bei einem Hersteller sicherer Telekommunikationssysteme und Counter-Intelligence-Systeme
- Head of Sales Germany bei Airbus Public Safety and Security

Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes



Volker Hartwein

- Jahrgang 1955
- Ausbildung zum Funk- und Nachrichtentechniker
- seit 2004 bei der Frequentis Deutschland GmbH, aktuell in der Position Director Business Development Public Safety
- zuvor 17 Jahre bei der EADS TELECOM in verschiedenen Positionen
- Mitglied im PMRExp-Steering Board

Mitglieder des Vorstandes



Thorsten Altemöller

- Jahrgang 1967
- Studium der Nachrichtentechnik an der FHT in Mannheim
- berufliche Stationen in den Bereichen Produktmanagement, technische und betriebliche Leitung, Geschäftsentwicklung und Vertrieb
- seit Anfang 2021 Account Director Industry & Public Safety bei der telent GmbH
- Mitglied des Fachbereichs Breitband im PMeV



Helmut Gaschler

- Jahrgang 1987
- Studium General Management, MBA
- seit 2017 bei Motorola Solutions
- seit 2023 Prokurist und Head of Sales DACH & Luxemburg



Fabian Köslin

- Jahrgang 1987
- Studium des Maschinenbaus an der Technischen Universität Hamburg, Bachelor of Science (B. Sc.)
- Projektleiter bei der Telemann Mobilfunk Vertrieb und Service GmbH
- Geschäftsführer der Telemann Mobilfunk Vertrieb und Service GmbH und re/switch GmbH
- seit April 2022 Director bei der SEAMCOM GmbH & Co. KG

Geschäftsführer



Michael Rosenzweig

- Jahrgang 1985
- Studium der Rechtswissenschaften
- Referendariat am Kammergericht Berlin
- 2015–2016 Rechtsanwalt bei Leinemann & Partner Rechtsanwälte mbB
- 2017–2019 Justiziar / Referent Innere Sicherheit, Verfassungsschutz, Recht für eine Fraktion im Abgeordnetenhaus von Berlin
- 2020–06/2022 Geschäftsführer Touro University Berlin gGmbH
- seit dem 01.07.2022 PMeV-Geschäftsführer

Unsere Mitglieder



Dr. Sebastian Sichelschmidt

Leiter Produktmanagement bei 450connect und Leiter des Arbeitskreises „Breitbandlösungen für kritische Infrastrukturen und Unternehmen“ im PMeV.

450connect GmbH
Melli-Beese-Str. 11
50829 Köln

„Wenn Menschen mit ihrem Wissen, Können und ihren Erfahrungen miteinander in den Austausch gehen, entstehen neue Ideen und Perspektiven. So auch in unserem Arbeitskreis ‚Breitbandlösungen für kritische Infrastrukturen und Unternehmen‘ im PMeV, in dem wir durch Austausch und gemeinsame Ideenentwicklung einen Know-how-Transfer unter den Mitgliedern des Arbeitskreises und darüber hinaus im gesamten PMeV realisieren, Kompetenzen ausbauen und neue Synergien, wenn es um sichere und hochverfügbare Kommunikationslösungen geht, heben. Denn diese Lösungen sind notwendig, damit Betreibende kritischer Infrastrukturen ihre essenzielle Aufgabe, die Daseinsvorsorge, auch in Krisenfällen sicherstellen können. Der PMeV bietet einen exzellenten Rahmen, um diesen Austausch zu realisieren und seine Mitglieder als Lösungsanbieter und Kompetenzträger für kritische Breitbandlösungen in der Verbändelandschaft und bei den Anwenderinnen und Anwendern sichtbar zu machen.“



7layers GmbH
Borsigstraße 11
40880 Ratingen

Michael Beine
Telefon +49 2102 749-405
Telefax +49 2102 749-350

E-Mail michael.beine@7layers.de
Website www.7layers.com



accellonet
wir finden eine Lösung

accellonet GmbH
Marlene-Dietrich Str. 5
89231 Neu-Ulm
Telefon +49 731 9792317-0
Telefax +49 731 9792317-99
E-Mail info@accellonet.com
Website www.accellonet.com



Gunnar Simmendinger

Geschäftsbereichsleiter accellonet GmbH

„Der Schutz kritischer Infrastruktur ist von entscheidender Bedeutung für die Aufrechterhaltung der Sicherheit und des sozialen Wohlstands unserer Gesellschaft. Kritische Infrastrukturen, wie Energieversorgung, Wasser- und Lebensmittelversorgung, Gesundheitswesen und Kommunikationssysteme, bilden das Rückgrat unserer modernen Gesellschaft.“

Um potenzielle Bedrohungen abzuwehren, die Ausmaße von Katastrophen zu minimieren oder mit geeigneten Technologien ‚Herr der Lage‘ zu werden, sind ganzheitliche Ansätze in der Planung und vorausschauende Strategien erforderlich.

Damit beschäftigen wir uns bei accellonet täglich. Der Austausch mit anderen Branchenspezialisten über das Netzwerk des Verbands ist dabei ein entscheidender Faktor.“

AIRBUS



Konstantin König
Head of Sales Germany
Airbus Public Safety and Security

Airbus Public Safety and Security

Söflinger Str. 100
89077 Ulm
Telefon +49 731 1751-0
E-Mail pmr-sales-germany@airbus.com
Website www.securelandcommunications.com/de

„Die Krisensituationen der letzten Jahre haben gezeigt, wie wichtig eine starke heimische Industrie für die Handlungsfähigkeit, gerade für die Bereiche Sicherheit, Verteidigung und KRITIS, ist.

Der PMeV vernetzt Experten seiner Mitgliedsunternehmen mit Bedarfsträgern, wodurch innovative und resiliente Lösungen für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben und die Kritische Infrastruktur gefördert werden.“

Alamos®

Alamos
Werner-von-Siemens-Straße 6
86154 Augsburg

Simon Scherer
Telefon +49 821 89983-911

E-Mail simon.scherer@alamos-gmbh.com
Website www.alamos.gmbh



Andreas Dannenberg & Dirk Döppelhan
Geschäftsführer der ALDB GmbH

ALDB GmbH

Fehrbelliner Platz 3
10707 Berlin
Telefon +49 30 565555-111
Fax +49 30 565555-199
E-Mail: info@aldb.org

„Wir betreiben und überwachen im Auftrag der BDBOS das BOS-Digitalfunknetz. Damit sorgen wir 24/7 für die sichere und zuverlässige Kommunikation von Rettungskräften in ganz Deutschland.

Das BOS-Digitalfunknetz ist das weltweit größte Tetra-Netzwerk und ein fundamentaler Baustein der deutschen Sicherheits-Architektur.

Wir sind stolz, seit 2010 mit unserer Arbeit zur Sicherheit von mehr als 83 Mio. Menschen beizutragen. Unser Motto: Helfen, helfen!

Über unsere Mitgliedschaft im PMeV vernetzen wir uns mit anderen Akteuren und partizipieren frühzeitig an neuen Trends und Entwicklungen.“

AR Media Service GmbH
Mainzer Landstr. 49
60329 Frankfurt

Till Faber
Telefon +49 621 49091-160

E-Mail t.faber@ar-mediaservice.tv
Website www.ar-mediaservice.tv



Andreas Schroth
Geschäftsführer
ATS Elektronik GmbH

ATS Elektronik GmbH
Albert-Einstein-Str. 3
31515 Wunstorf
Telefon +49 5031 9548-0
E-Mail info@ATSONline.de
Website www.atsonline.de

„Sicherer Breitbandkommunikation – nicht nur für Betreiber kritischer Infrastruktur – gehört die Zukunft. Gemeinsam mit Hochschulen und Fraunhofer-Instituten bearbeitet ATS Elektronik GmbH die in diesem Zusammenhang anstehenden technischen und organisatorischen Fragestellungen. Der PMeV bietet uns seit vielen Jahren die Plattform, die unsere Interessen gegenüber der Politik, der BNetzA sowie anderen Verbänden gegenüber verlässlich vertritt. Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum. Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit!“



Autorisierte Stelle
Digitalfunk Niedersachsen
Tannenbergallee 11
30163 Hannover

Markus Schneider
Leiter Betrieb Digitalfunk
Telefon +49 511 9695-4406
Mobil +49 171 6277615

E-Mail markus.schneider@polizei.niedersachsen.de
Website www.digitalfunk.niedersachsen.de



Manfred Maue & Peter Tünsmann
Geschäftsführer der AWADES GmbH & Co. KG

AWADES GmbH & Co. KG
Zum Höftersbusch 1
49838 Lengerich (Emsland)
Telefon +49 5904 8893-500
E-Mail info@awades.de
Website www.awades.de

„Wenn wir uns im Zeitalter der Digitalisierung mit knappen Kassen weiterhin den aktuellen Föderalismus bei den Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) leisten wollen, brauchen wir einheitliche Systemschnittstellen und einfache Prozesse.“

AWADES Leitstellenplanung ist in den PMeV eingetreten, um standardisierte Schnittstellen und effiziente Prozesse zu fördern.“



Berliner Feuerwehr
Nikolaus-Groß-Weg 2
13627 Berlin

Bernhard Harz
Telefon +49 30 38720-800
Telefax +49 30 38720-859

E-Mail bernhard.harz@berliner-feuerwehr.de
Website www.berliner-feuerwehr.de



Faouzi Takni
Geschäftsführer
BESCom Elektronik GmbH

BESCom Electronic GmbH
Hermann-Blohm-Str. 3
20457 Hamburg
Telefon +49 40 21119-111
E-Mail bescom@bescom.de
Website www.bescom.de

„Sichere Kommunikation für Wirtschaft, Sicherheitsbehörden und Betreiber kritischer Infrastrukturen ist – insbesondere in Zeiten der weltweit angespannten Lage – ein entscheidender Faktor für die Sicherheit unserer Gesellschaft. Als Gründungsmitglied des PMeV engagieren wir uns dafür, das Bewusstsein für diese Thematik bei Anwendern und Institutionen zu schaffen und Entwicklungen in diesem Bereich voranzutreiben.“



Comlab Deutschland GmbH
Itterpark 2
40724 Hilden

Arif Yilmaz
Telefon +49 30 7554526-70
Telefax +49 30 7554526-71

E-Mail arif.yilmaz@comlab-deutschland.de
Website www.comlab-deutschland.de

COMMSCOPE®



Alberto Sioli
Sales Director ICN DACH Region
RF Applications Central Europe

CommScope /
Andrew Wireless Systems GmbH
Mobil +49 151 17447203

„Für CommScope ist es essenziell, ein aktives Mitglied im PMeV zu sein. Der PMeV ist ein wichtiges Netzwerk von Experten im Bereich der kritischen Kommunikation und durch unsere Teilnahme erhalten wir wertvolles Feedback aus diesem Netzwerk und können auch unsere Erfahrung und Expertise mit einbringen. Dies gibt uns die Möglichkeit, unsere Lösungen kontinuierlich zu verbessern, um mit diesen die Kommunikationsinfrastruktur der deutschen Institutionen effizienter und sicherer zu machen und letztendlich zu einer besseren und sichereren Gesellschaft beizutragen.“



cubos Internet GmbH
Eurode-Park 1-82
52134 Herzogenrath

Hanno Heeskens
Telefon +49 241 5652888-0

E-Mail sales@groupalarm.com
Website www.groupalarm.com



Henry Lakatos
Geschäftsführer
DIEP Leitstellenplanung

DIEP Leitstellenplanung
D.I.E. PROJEKT GmbH
Buchenstraße 12
01097 Dresden
Telefon +49 351 479-360
E-Mail info@diep-ingenieure.de
Website www.leitstellenplanung.de

„Als Mitglied im PMeV engagieren wir uns für die Vernetzung von Leitstellen. Wir sind überzeugt, dass wir durch unser Engagement im PMeV dazu beitragen, innovative Vernetzungslösungen voranzutreiben, die die Kommunikation und die Zusammenarbeit von Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben verbessern und somit einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit unserer Gesellschaft leisten. Der PMeV bietet uns eine hervorragende Plattform für den Austausch von Wissen, die Entwicklung von Standards und die Vertretung gemeinsamer Interessen in der Branche.“



Damm Cellular Systems A/S
Møllegade 68
6400 Sønderburg / Dänemark

Hauke Holm
Telefon +45 7442-3500

E-Mail hh@damm.dk
Website www.dammcellular.com



DOK Systeme GmbH
Albert-Einstein-Str. 3
31515 Wunstorf

Stephan Plaspohl
Telefon +49 5131 4933-48
Telefax +49 5131 4933-99

E-Mail plaspohl@doksysteme.de
Website www.doksysteme.de



Dirk Nopens
Geschäftsführer
e*message

e*Message W.I.S. Deutschland GmbH
Schönhauser Allee 10-11
10119 Berlin
Telefon +49 351 479-360
E-Mail info@emessage.de
Website www.emessage.de

*„e*message ist bereits seit 25 Jahren aktives PMeV Mitglied. Als Betreiber eines eigenen deutschlandweiten Sicherheitsfunknetzes mit 700 Antennenstandorten und als Experten in der sicheren, redundanten Alarmierung ist die Verbandsarbeit im PMeV, vor allem der Austausch mit anderen Unternehmen der Branche, für uns ausgesprochen wertvoll. Denn wir alle haben das gleiche Ziel: die Kommunikation im Krisenfall sicherzustellen.“*



Elektronik-Labor Carls GmbH & Co. KG

Bergweg 6
48485 Neuenkirchen

Joachim Schulte

Telefon +49 5973 9497-0
Telefax +49 5973 9497-19

E-Mail Schulte@el-Carls.de
Website www.el-carls.de



Eurocommand GmbH

Schnackenburgallee 217-223
22525 Hamburg

Carsten Weiske

Telefon +49 4101 8547-131
Telefax +49 4101 8547-199

E-Mail carsten.weiske@eurocommand.com
Website www.eurocommand.com



eurofunk KAPPACHER GmbH

eurofunk-Straße 1-8
5600 St. Johann im Pongau
Österreich/Austria

Telefon +43 57 112-0
Telefon +49 7231 7782-0

E-Mail office@eurofunk.com
Website www.eurofunk.com



Der Vorstand
Fachverband Leitstellen e. V.

Fachverband Leitstellen e. V.

Blomberger Weg 60
32657 Lemgo
Telefon +49 5231 621326
E-Mail info@fvlst.de
Website www.fvlst.de

„Einsatz- und sicherheitstechnische Kommunikationslösungen sind Kernthema des PMeV und ebenso ein Schwerpunkt in der Arbeit des Fachverbandes Leitstellen e. V. (FVLST). Da war es mit der Gründung des FVLST im Jahr 2014 naheliegend, dass sich beide Verbände eng miteinander verzahnten und die gegenseitige Mitgliedschaft umsetzten. Die gemeinsame Arbeit in den verschiedensten Gremien im BOS-Bereich ist ein Beitrag dafür, Hersteller und Nutzer besser aufeinander abzustimmen und mit vereinten Kräften für mehr Transparenz, Standardisierung und gemeinschaftliche Lösungen im Bereich der Gefahrenabwehr einzutreten.“ – Volkmar Lang, 2. Stellv. Vorsitzender



Frequentis Deutschland GmbH
Ohmstraße 12
63225 Langen
Telefon +49 6103 30086-0
Telefax +49 6103 30086-19
Website www.frequentis.com

„Als Unternehmen sind wir gefordert, unsere Innovationskraft bei der Entwicklung sicherheitskritischer Kommunikations- und Informationslösungen täglich unter Beweis zu stellen. Diese Fähigkeit denken wir im PMeV gemeinsam mit den anderen Mitgliedern und im Austausch mit den verantwortlichen Behörden und Organisationen weiter, damit diese die Sicherheit der Menschen und Infrastrukturen in Deutschland mit modernster Technologie strategisch dauerhaft schützen können.

Für dieses Ziel bringt sich Frequentis im PMeV aktiv in die Arbeit des Vorstands und der Fachbereiche ein.“



funktel GmbH
Windmühlenbergstr. 20-22
38259 Salzgitter

Helge Grote
Telefon +49 5341 2235-197

E-Mail helge.grote@funktel.com
Website www.funktel.com



Hagedorn Informationssysteme GmbH
Dorfstraße 21
26670 Uplengen

Reinhold Hagedorn
Telefon +49 4956 9279-73
Telefax +49 4956 9279-69

E-Mail reinhold@hagedorn-infosysteme.de
Website www.hagedorn-infosysteme.de



Marc-Oliver Hillmer
Geschäftsführer
Hill – Radio Consulting GmbH

Hill – Radio Consulting GmbH
Oldesloer Straße 3c
23847 Meddewade
Telefon +49 174 3010668
E-Mail info@hill-rc.de
Website www.hill-rc.de

„Als Mitglied des PMeV ist es uns möglich, aktiv die Verbesserung und den Ausbau lebensrettender Maßnahmen voranzutreiben. Vernetzt über die gesamte Bundesrepublik, arbeitet der PMeV daran, die Sicherheit angesichts der immer komplexeren und anspruchsvolleren Technik in den Gebäuden in gleichem Maße mitwachsen zu lassen und weiterzuentwickeln.“



Martin Hucke
CEO
HMF Smart Solutions GmbH

HMF Smart Solutions GmbH
Fritz-Hahne-Straße 7
31848 Bad Münder
Telefon +49 5042 998-0
E-Mail info@hmf-germany.com
Website www.hmf-smart-solutions.de

„HMF Smart Solutions ist mit dem PMeV von Anfang an eng verbunden. Unser Firmengründer Heinz Bick gehört zu den Gründungsvätern 1999. Seitdem engagiert sich HMF ununterbrochen in der Vorstandsarbeit. Der PMeV bietet uns die Möglichkeit, in einem Netzwerk von professionellen Mobilfunkexperten und Anwendern zusammenzuarbeiten, unsere Interessen in Deutschland zu vertreten und gemeinsam die Zukunft der sicheren kritischen Kommunikation zu gestalten. Wir schätzen die Zusammenarbeit sehr und freuen uns auf viele weitere erfolgreiche Jahre der Partnerschaft und des Engagements für eine innovative und zukunftsorientierte Mobilfunklandschaft.“



Bernhard Klinger
Chief Public Affairs & Governmental Relations Officer
HMF Smart Solutions GmbH

„Sichere und hochverfügbare Kommunikation ist von essenzieller Bedeutung für die fortschreitende Digitalisierung in nahezu allen Branchen. Nur im gemeinsamen Auftreten haben wir die Möglichkeiten, auf die technologischen und regulatorischen Veränderungen in unserer Branche Einfluss zu nehmen, um somit auch zukünftig eine sichere Kommunikation für Behörden, Organisationen und die Industrie zu gewährleisten. Der PMeV begleitet und fördert den Technologiewandel im Professionellen Mobilfunk in Richtung Breitband. Dabei spielen insbesondere 5G-Campusnetze in Deutschland eine entscheidende Rolle. Wir bei HMF Smart Solutions beschäftigen uns ebenfalls intensiv mit diesem Thema.“

Holmberg GmbH & Co. KG
Ohlauer Straße 5-11
10999 Berlin

Dipl.-Ing. Thomas Sartorius
Telefon +49 30 61780-122

E-Mail t.sartorius@holmco.de
Website www.holmco.de



Harald Rickmeyer
Leiter Systeme und Technik
HÖRMANN Warnsysteme GmbH

HÖRMANN Warnsysteme GmbH
Hauptstrasse 45-47
85614 Kirchseeon
Website www.hoermann-ws.de

„Der PMeV ermöglicht uns einen Erfahrungsaustausch und das Mitgestalten von aktuellen und zukünftigen Lösungen im Bereich krisensicherer Kommunikation gemeinsam mit Bedarfsträgern, Anwendern und Herstellern. Die Bündelung dieser Fachkompetenz über den PMeV hilft uns, unser Land jeden Tag ein Stück sicherer zu machen.“



Karsten Kretzschmar
Vice President und Market Manager Critical Communications
HUBER+SUHNER GmbH

HUBER+SUHNER GmbH
Mehlbeerstr. 6
82024 Taufkirchen
Telefon +49 89 6120-1332
Mobil +49 170 9239899
E-Mail karsten.kretzschmar@hubersuhner.com
Website www.hubersuhner.com

„HUBER+SUHNER ist bereits seit Jahrzehnten im Bereich Einsatzkritische Kommunikation als Hersteller hochwertiger Komponenten aktiv. Durch die Übernahme des entsprechenden Bereichs der Firma KATHREIN 2019 wurde dieser Fokus noch einmal deutlich intensiviert.

Als Experte in der Antennen- und Verbindungstechnik kennen wir die besonderen Bedürfnisse dieses Marktes sowohl in der Vergangenheit, als auch in der Zukunft mit datenbasierten Netzen im 4G- und zukünftig 5G-Standard.

Die PMeV hat sich zum Ziel gesetzt diesen Pfad in die Zukunft für die Anforderungen der Kunden aktiv mitzugestalten. Aus diesem Grund sind wir sicher, gemeinsam mit diesem Verband und den Mitgliedern einen wichtigen Beitrag leisten zu können.“



HxGN Safety & Infrastructure GmbH
Parkring 3
85748 Garching bei München

Norbert Habermann
Telefon +49 89 96106-4771
Telefax +49 89 96106-6790

E-Mail norbert.habermann@hexagon.com
Website www.hexagonsafetyinfrastructure.com



Dr. Stephan Gottwald
Leiter Leitstellen & Lagezentren
IABG mbH

Industrieanlagen-Betriebsgesellschaft
mbH, Niederlassung Berlin
Friedrichstraße 185 Haus E
10117 Berlin
Telefon +49 30 29399-12
E-Mail gottwald@iabg.de
Website www.iabg.de

„Leitstellen und Lagezentren tragen rund um die Uhr zur Rettung von Menschenleben, zur Brandbekämpfung, im Katastrophenschutz und zur öffentlichen Sicherheit und Ordnung bei. Menschen müssen mithilfe der Technik optimal unterstützt werden. Der PMeV als übergreifender Verband ist nicht nur eine optimale Plattform, mit deren Hilfe Planer umfangreiches Know-how über relevante Produkte, Hersteller und neue Entwicklungen erhalten, sondern der auch die Zusammenarbeit aller fördert. Glückwunsch zum Jubiläum!“



INGENIEURBÜRO KRAKAU

IBK Lübeck - Ingenieurbüro Krakau
Stiephörn 13
23560 Lübeck

Hanno Krakau
Telefon +49 451 79073-13
Telefax +49 451 79073-15

E-Mail office@ibk-luebeck.de
Website www.ibk-luebeck.de



ICOM (Europe) GmbH
Am Zwerggewann 2-4
63150 Heusenstamm

Telefon +49 6196 76685-31
Telefax +49 6196 76685-50

E-Mail strauch@icomeurope.com
Website www.icomeurope.com



Stefan Kaiser
Geschäftsführer
KAITEC GmbH

KAITEC GmbH

Boschstraße 10
63768 Hösbach
Telefon +49 6021 6291-0
E-Mail info@kaitec-gmbh.de
Website www.kaitec-gmbh.de

„Als stolzes Mitglied des PMeV Verbandes gratuliert die KAITEC herzlich zum beeindruckenden 25-jährigen Jubiläum. 25 Jahre Verbandsgeschichte markiert nicht nur eine lange Reise, sondern auch eine Erfolgsgeschichte, die durch Engagement, Zusammenarbeit und den intensiven Austausch unter Mitgliedern geprägt ist.

Die zahlreichen Möglichkeiten des Wissensaustauschs und der Zusammenarbeit, die uns im PMeV geboten werden, sind für uns von sehr großem Wert. Die Verbandsarbeit in Fachbereichen ermöglicht es uns, nicht nur inhaltlich, sondern auch konstruktiv an der Gestaltung unserer Branche mitzuwirken. Sie fördert und stärkt auch den Wissensaustausch und die Verbindung unter den Mitgliedern.

Mit Blick in die Zukunft freuen wir uns auf die kommenden 25 Jahre mit dem PMeV.“



Max Hägele
Projektleiter Geschäftsfeldentwicklung
Kellner Telecom GmbH

Kellner Telecom GmbH

Siemensstraße 28
70825 Korntal-Münchingen
Telefon +49 7150 9430-439
Website www.kellner-telecom.de

„Digitalisierung und Kommunikation sind entscheidend für den Unternehmenserfolg. Aus diesem Grund konzentrieren wir uns mit großer Leidenschaft darauf, zeitgemäße IT- und Telekommunikationsinfrastrukturen zu planen und zu realisieren.

Die aktive Beteiligung an Verbandsaktivitäten und der Austausch mit anderen Mitgliedern des PMeV sind für uns von großer Bedeutung.

So halten wir uns über aktuelle Trends auf dem Laufenden, teilen unsere Erfahrungen und pflegen wichtige Netzwerke, um gemeinsam das Wachstum und die Innovation in unserer Branche voranzutreiben.“



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Landesamt für Zentrale
Polizeiliche Dienste

Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW LZPD
Schifferstraße 52
47059 Duisburg

Website www.polizei.nrw



Landesfeuerwehrverband BW
Karl-Benz-Str. 19
70794 Filderstadt

E-Mail post@fwvbw.de



Roland Götz
Vorstand, Chief Operating Officer
LS telcom AG

LS telcom AG
Im Gewerbegebiet 31-33
77839 Lichtenau
Telefon +49 7227 9535-600
E-Mail Info@LStelcom.com
Website www.LStelcom.com

„Zum 25-jährigen Jubiläum des PMeV freut sich die LS telcom AG als langjähriges Mitglied, einen Beitrag zu den Erfolgen und Innovationen des Verbandes leisten zu können. Unsere Mitgliedschaft im PMeV spiegelt unser anhaltendes Engagement für Exzellenz im Bereich kritischer und hochverfügbarer Kommunikation wieder. Herzlichen Glückwunsch an den PMeV zu diesem beeindruckenden Meilenstein! Wir freuen uns auch in Zukunft gemeinsam die Branche aktiv mitzugestalten und uns mit den bedeutenden Akteuren zu vernetzen.“



Fredrik Ekström
CEO
Maven Wireless Sweden AB

Maven Wireless Sweden AB
Harald Claus
Torshamnsgatan 39B
164 40 Kista, Sweden
Telefon +46 8 760 43 00
Mobil +49 160 8866965
E-Mail harald.claus@mavenwireless.com
Website www.mavenwireless.com

„Hochmoderne Systemtechnik für die Objektfunkversorgung gewinnt vor dem Hintergrund von zukünftigen Breitbandanwendungen für sicherheitskritische Kommunikation zunehmend an Bedeutung.

Als europäischer Hersteller sehen wir die Zusammenarbeit mit dem PMeV als sehr wichtig an. Wir wollen gemeinsam mit dem Verband und den mit uns vernetzten Experten dazu beitragen, auch in Deutschland die Bedeutung von modernen digitalen Breitbandsystemen für ein-satzkritische Kommunikation allen relevanten politischen, behördlichen und institutionellen Entscheidungsträgern zu verdeutlichen.“



MECSware GmbH
Gleiwitzer Str. 8
40880 Ratingen

Torsten Musiol
Telefon +49 176 57665543

E-Mail info@mecsware.com
Website www.mecsware.com



Ministerium des Innern
des Landes Nordrhein-Westfalen
Postfach
40208 Düsseldorf

vertreten durch das
Institut der Feuerwehr NRW
Jörg Leipe
Telefon +49 251 3112-3301

E-Mail joerg.leipe@idf.nrw.de
Website www.im.nrw



Motorola Solutions Germany GmbH
Kemperplatz 1
10785 Berlin
Telefon +49 30 6686-0
Website www.motorolasolutions.de



Helmut Gaschler
Head of Sales DACH-L, Prokurist
Motorola Solutions Germany GmbH

„In Krisensituationen wie Naturkatastrophen, terroristischen Angriffen oder anderen Notfällen ist eine zuverlässige Kommunikation entscheidend für Rettungsmaßnahmen, die Koordination von Hilfskräften und die Sicherheit der Bevölkerung.“

„Die Verbandsarbeit im PMeV ermöglicht es uns, unsere Interessen zu vertreten, uns mit anderen Branchenakteuren zu vernetzen und wertvolles Fachwissen auszutauschen. Durch diese Zusammenarbeit fördern wir Innovation, Zusammenhalt und Weiterentwicklung in unserer Branche.“

NC PLAN®

NC Plan GmbH

Ella-Barowsky-Str. 45-47
10829 Berlin

Ralf Dietl

Telefon +49 30 303080-600
Telefax +49 30 303080-668

E-Mail ralf.dietl@nc-plan.de
Website www.nc-plan.de



omnitron

Networking Solutions

Omnitron Griese GmbH

Heinrich-Hertz-Str. 22c
40699 Erkrath

Lars Pupkes

Niederlassung Erkrath
Telefon +49 211 43617-984

E-Mail pupkes@omnitron.de
Website www.omnitron-richtfunk.de

PBIT

PBIT Projektbetreuungsgesellschaft
für Informationstechnik mbH
Berliner Straße 60
03046 Cottbus

Ronald Bronk

Telefon +49 355 494959-0
Telefax +49 355 494959-19

E-Mail info@pbit-gmbh.de
Website www.pbit-gmbh.de

PEI TEL



Dipl.-Ing. Thomas Martin
Geschäftsführer
pei tel Communications GmbH

pei tel Communications GmbH

Rheinstraße 15 A
14513 Teltow
Telefon +49 30 29399-12
E-Mail thomas.martin@peitel.com
Website www.peitel.com

„Seit einem Vierteljahrhundert prägt und sichert der PMeV die sicherheitskritischen Kommunikationslösungen unserer Zeit. In den vergangenen 25 Jahren haben wir die Grundlage für eine vernetzte Zukunft geschaffen und Innovationen vorangetrieben. Ich freue mich, dass wir Teil dieses Experten-Netzwerkes sein dürfen, das die Entwicklung des professionellen Mobilfunks in Deutschland maßgeblich mitgestaltet.“

Herzlichen Glückwunsch und auf die nächsten 25 Jahre voller Fortschritt!“



Peter Stroetmann
Geschäftsführer
peicom GmbH

peicom GmbH
Gartenstr. 25
61352 Bad Homburg
E-Mail peter.stroetmann@peicom.com
Website www.peicom.de

„Die peicom konzentriert sich auf einen wichtigen Teil unserer Gesellschaft: den stationären Einzelhandel. Die verlässliche Kommunikation nimmt auch hier eine immer wichtigere Rolle ein. Durch die Zusammenarbeit mit dem PMeV gelingt es uns, wichtige Voraussetzungen für diesen Use Case zu schaffen.“



Pfalzwerke Netz AG
Kurfürstenstr. 29
67061 Ludwigshafen

Thomas Stieler
Telefon +49 6234 930-247
Telefax +49 6234 930-203

E-Mail thomas.stieler@pfalzwerke-netz.de
Website www.pfalzwerke-netz.de



Christian Cielinski
Vertrieb | PMeV Unternehmensvertreter
PUC antennas & equipment GmbH

PUC antennas & equipment GmbH
Isaac-Newton-Straße 3
59423 Unna
Telefon +49 2303 90288-44
E-Mail puc@puc.de
Website www.puc.de

„Antennen sind das Rückgrat kritischer Kommunikation – sie gewährleisten die Robustheit, Effizienz und Hochverfügbarkeit unserer Infrastruktur in entscheidenden Momenten. Durch unsere Kompetenz, mit maßgeschneiderten Lösungen und durch den fachlichen Austausch mit anderen PMeV-Mitgliedern wollen wir sicherstellen, dass lebenswichtige Funksignale für Notfalldienste, öffentliche Sicherheit, Verteidigung und andere kritische Infrastrukturen nahtlos empfangen und übertragen werden können.“

RADIODATA

RADIODATA GmbH
Newtonstraße 18
12489 Berlin

Malte Langermann
Telefon +49 30 75681-3

E-Mail Info@radiodata.biz
Website www.radiodata.biz



Ingo Treue
Geschäftsführer
Rücker + Schindele Beratende Ingenieure GmbH

Rücker + Schindele
Beratende Ingenieure GmbH
Kapellenweg 6
81371 München
Telefon +49 89 7677693-0
E-Mail Info@RundS.de
Website www.RundS.de

„Der Schutz der kritischen Infrastrukturen (KRITIS) gewinnt aufgrund der nationalen und geopolitischen Herausforderungen immer mehr an Bedeutung.

Als Fachplaner für IT tragen wir im Auftrag der KRITIS-Betreiber ein hohes Maß an Verantwortung bei Gestaltung und Projektierung der Infrastrukturen.

Die Verbandsarbeit im PMeV stellt für uns dabei einen wesentlichen Baustein dar, sie ermöglicht uns den übergreifenden Austausch mit Experten und Teilnehmern der Branche sowie die gemeinsame Weiterentwicklung relevanter Aspekte.“



Schnoor Industrieelektronik GmbH & Co. KG
Fehmarnstraße 6
24782 Büdelsdorf

Tino Joswig
Telefon +49 4331 3476-501
Telefax +49 4331 3476-20

E-Mail info@schnoor-ins.com
Website www.schnoor-ins.com



Fabian Köslin
Director
SEAMCOM GmbH & Co. KG

SEAMCOM GmbH & Co. KG
Leyer Strasse 24
49076 Osnabrück
Telefon +49 541 77064-8124
Website www.seamcom.de

„Im Laufe der Jahre hat sich der PMeV als zentrale Anlaufstelle für Fachwissen und Innovation im Bereich der professionellen Mobilfunktechnologien etabliert. Für uns bei SEAMCOM bedeutet die Mitgliedschaft im PMeV mehr als nur Zugang zu einem Netzwerk von Experten; es ist eine Verpflichtung zur Qualität und zur ständigen Verbesserung unserer Produkte und Dienstleistungen. Als Vorstandsmitglied bin ich stolz darauf, Teil einer Gemeinschaft zu sein, die sich dem Fortschritt und der Sicherheit in der Kommunikationstechnologie verschrieben hat. Der PMeV ermöglicht es uns, gemeinsam Herausforderungen zu meistern und die Grenzen dessen, was möglich ist, kontinuierlich zu erweitern.“

SELECTRIC



Hendrik Pieper
Geschäftsführer
Selectric Nachrichten-Systeme GmbH

Selectric Nachrichten-Systeme GmbH

Haferlandweg 18
48155 Münster
Telefon +49 251 6183-0
E-Mail info@selectric.de
Website www.selectric.de

„Mit dem Schwerpunkt in der bundesweiten Vermarktung von Kommunikationslösungen für die Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS), erleben wir täglich den Puls dieser Klientel, die effektive Bewältigung von Einsatzlagen zu perfektionieren. Die in der jüngsten Vergangenheit erlebten Katastrophen prägen daher bis heute nachhaltig, die kritischen Kommunikations-Infrastrukturen, immer wieder auf dem Prüfstand zu stellen.

Sinnvoll kann jedoch idealerweise nur eine bundesweite, harmonisierte Lösung sein. Daher ist der PMeV als länderübergreifender Multiplikator für den Markt und auch für uns als Gründungsmitglied seit 25 Jahren eine feste, bewährte Institution.

Nur in der Verbandsarbeit, besonders im Umfeld von fachkundigen PMeV-Mitgliedern und eingebundenen Anwendern/Behörden, konnten auch wir unsere Expertise einbringen und in deren dezierten Arbeitskreisen PMeV-Handreichungen und White-Paper für die Landes- und Bundesbehörden erfolgreich erarbeiten.“

sepura

Sepura Deutschland GmbH

Parkring 31
85748 Garching bei München

Hooman Safaie

Telefon +49 89 6146570-13
Telefax +49 89 6146570-77

E-Mail hooman.safaie@sepura.com
Website www.sepura.com



Sinus Nachrichtentechnik GmbH

Kiebitzhörn 28
22885 Barsbüttel

Marcus Landschof

Telefon +49 40 682875-17
Telefax +49 40 682875-817

E-Mail m.landschof@sinus-nt.de
Website www.sinus-nt.de



Stephan Koch
Senior Manager Innere Sicherheit
Sopra Steria SE

Sopra Steria SE
Hans-Henny-Jahnn Weg 29
22085 Hamburg
Telefon +49 40 22703-0
E-Mail info.de@soprasteria.com
Website www.soprasteria.de/branchen/homeland-security/einsatzleitsysteme

„Unser Einsatzleitsystem hilft in vielen Leitstellen, Leben zu retten. Als Anbieter einer super-modernen IT-Lösung müssen wir für die hochkomplexen Anforderungen unserer Kunden die passenden Antworten parat haben. Beispiel Interoperabilität: In einer modernen Leitstelle ist es enorm wichtig, dass viele unterschiedliche Systeme – interne und externe – zuverlässig zusammenarbeiten. Der herstellerübergreifende Austausch ist für uns deshalb ein Muss. Der PMeV trägt mit seiner Arbeit maßgeblich dazu bei und bietet eine ideale Plattform für den Dialog zwischen Anbietern untereinander sowie Anbietern und Anwendern. Wir sind froh und dankbar, ein Teil des PMeV zu sein.“



Steffen Lange
Inhaber
SPC SERVICES

SPC SERVICES
Ingenieurbüro für Telekommunikation & Projektmanagement
Jakobschanze 30
79206 Breisach
Telefon +49 7667 207952-0
E-Mail info@spc-services.de
Website www.spc-services.de

„... für uns als beratendes Ingenieurbüro bildet die Verbandsmitgliedschaft im PMeV eine wichtig Grundlage für unsere Arbeit ab. Wir sind als Mitglied optimal ‚vernetzt‘ und können uns jederzeit vertrauensvoll mit allen Mitgliedern fachlich austauschen. Durch das Engagement in den jeweiligen Arbeitskreisen der Fachbereiche werden aus unserer Sicht wertvolle Beiträge für ein interessiertes Publikum aus Anwendern sowie Herstellern generiert. Die Mitglieder bilden einen hervorragenden und breiten Branchenmix ab, deren fachliche Kompetenz und langjährige Erfahrung wir sehr schätzen! ...“



SSE Software GmbH
Walchstraße 1
86157 Augsburg

Telefon +49 821 66009-0
Telefax +49 821 66009-229

E-Mail info@sse-online.de
Website www.sse-online.de



Stadt Frankfurt – Branddirektion
Abteilung I6
Feuerwehrstr. 1
60435 Frankfurt

Website www.feuerwehr-frankfurt.de



Christopher Bick
CEO
stashcat GmbH

stashcat GmbH
Schiffgraben 47
30175 Hannover
Telefon +49 511 89840-100
E-Mail hello@stashcat.com
Website www.stashcat.com

„Die mobile Kommunikation der BOS in Deutschland ist heutzutage durch eine Vielzahl von Technologien und Systemen geprägt. Breitbanddienste werden längst im Alltag und zunehmend für die einsatzrelevante Kommunikation verwendet, einschließlich sicherem Messaging, Datenaustausch sowie Sprach- und Videotelefonie. Der PMeV verbindet die entscheidenden Akteure der BOS und ist gleichermaßen Treiber für die notwendige Standardisierung solcher Dienste. Für Stashcat ist der Beitritt in den PMeV ein logischer und zukunftsweisender Schritt.“



STEAG Power GmbH
Rüttenscheider Str. 1-3
45128 Essen

Website www.steag.com



Thomas Fleischer
Abteilungsleiter Leitstellentechnik & Digitale Alarmierung
STRABAG Infrastructure & Safety Solutions GmbH (SISS)

STRABAG Infrastructure &
Safety Solutions GmbH
Ignaz-Köck-Straße 19
1210 Wien, Österreich
Telefon +43 1 90199-0
E-Mail siss-lsda@strabag.com
Website www.strabag-iss.com

„Der kontinuierliche Wandel in der Kommunikation – insbesondere im sicherheitskritischen Bereich der BOS-Organisationen, aber auch der Energieversorger oder der Industrie – stellt hohe Anforderungen an die konzeptionelle Lösung und die dafür geeignete Technik. Wir von der SISS schätzen die Vernetzung innerhalb des PMeV, um uns über neueste Entwicklungen am Markt auszutauschen und mit unseren Systemen einen wichtigen Beitrag für diese Branche leisten zu können.“



sureVIVE AG
Via Rime 38
6850 Mendrisio, Schweiz

Georg Hauzenberger
Telefon +41 79 375 2494

E-Mail georg.hauzenberger@surevive.ch
Website www.surevive.ch



Tait Communications GmbH
Strozzigasse 12
1080 Wien, Österreich

Website www.taitcommunications.com



Thorsten Altemöller
Account Director Industry & Public Safety
telent GmbH

telent GmbH
Gerberstrasse 34
71522 Backnang
Telefon +49 7191 900-0
Telefax +49 7191 900-2202
E-Mail info.germany@telent.de
Website www.telent.de

„Seit 25 Jahren leistet der PMeV erfolgreiche Verbandsarbeit im Umfeld der Kritischen Kommunikation und somit einen wichtigen Beitrag für die Weiterentwicklung seiner Mitgliedsunternehmen und Akteure in der Branche. Daher möchten wir die Gelegenheit ergreifen und hiermit dem PMeV zu seinem Jubiläum herzlich gratulieren. Die telent GmbH sieht die Entwicklung des Verbandes in den letzten Jahren sehr positiv und wird den PMeV auch in Zukunft weiter unterstützen.“



Planungsbüro TELMOTION GmbH
Spenglerstraße 1a
23556 Lübeck

Tim Hadler
Telefon +49 451 8819-3488

E-Mail info@telmotion.de
Website www.telmotion.de

T Systems

T-Systems Information Services GmbH
Pascalstraße 11
10587 Berlin

Holger Lesch
Telefon +49 30 8353-85970

E-Mail holger.lesch@t-systems.com
Website www.t-systems-ifs.com



TÜV Nord IT Secure Communications
GmbH & Co. KG
Hohenzollerndamm 184
10713 Berlin

Matthias Lampe
Telefon +49 30 2007700-22

E-Mail m.lampe@tuvit.de
Website www.tuvit-consulting.de



umlaut communications GmbH
Am Kraftversorgungsturm 3
52070 Aachen

Kai Rotermundt
Telefon +49 30 862014-78
Telefax +49 30 863973-69

E-Mail kai.rotermundt@umlaut.com
Website [www.umlaut.com/en/
industries/public-sector](http://www.umlaut.com/en/industries/public-sector)



UPLINK Network GmbH
Heerdter Sandberg 32
40549 Düsseldorf

Jubin Molai
Telefon +49 211 41740-1000
Telefax +49 211 41740-1009

E-Mail molai@uplink-network.de
Website www.uplink-network.de



Vertiv GmbH
Lehrer-Wirth-Str. 4
81829 München

Mark-Uwe Oßwald
Telefon +49 163 8855215
Telefax +49 8723 27555

E-Mail mark-uwe.osswald@vertiv.com
Website www.vertiv.com/de-emea



Thomas Wellhausen
Geschäftsführer
VIVASECUR GmbH

VIVASECUR GmbH
Spitzkrugring 10
15234 Frankfurt (Oder)
Telefon +49 335 130970-0
E-Mail info@vivasecur.de
Website www.vivasecur.de

„In einer Welt, in der die Bevölkerung kontinuierlich wächst, sieht sich die öffentliche Sicherheitsinfrastruktur mit einer zunehmenden Herausforderung konfrontiert: Das Aufkommen von Alarmierungen und Einsätzen nimmt stetig zu. Parallel dazu entwickelt sich die Landschaft der Informationsübertragungstechnologien rasant weiter, besonders in kritischen Bereichen wie Polizei, Feuerwehr, Rettungsdiensten und Katastrophenschutz. Diese Dynamik erfordert eine fortschrittliche und adaptive Herangehensweise in der Entwicklung und Implementierung von Einsatzleitsystemen.“

VIVASECUR GmbH, als renommierter Hersteller von Einsatzleitsystemen, unterstützt diese Entwicklung seit vielen Jahren. Unser Engagement im PMeV – insbesondere im EFUL-Arbeitskreis – zeugt von unserem Bestreben, standardisierte Übermittlungsverfahren und Schnittstellendefinitionen zu fördern. Durch unsere aktive Teilnahme und Zusammenarbeit mit anderen Marktführern und Nutzern innerhalb des PMeV, gewährleisten wir, dass unsere Lösungen nicht nur technologisch fortschrittlich, sondern auch marktorientiert und bedarfsgerecht sind.“



SMART. SECURE
SINCE 1913

WTG Leitstellentechnik GmbH
Mark van den Berg
Wetmarstrasse 2
48653 Coesfeld
Telefon +49 2541 8004-11
Telefax +49 2541 8004-10
E-Mail mark.vandenbergh@wtg.com
Website www.wtg.com



Gerrit F. Schütze & Dirk Walla
Shareholder & CEO der WTG

„111 Jahre Innovation in Kommunikation und Sicherheit, das ist die WTG – und seit 25 Jahren gibt es als Spezialdienstleister die WTG Leitstellentechnik. Die parallele Gründung des PMeV hat uns zu ständigen Begleitern gemacht – als Gestalter von innovativen Lösungen für die Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben unseres Landes. Die Gremienarbeit mit dem PMeV ist dabei seit jeher ein verlässliches Instrument und Gradmesser für die Ausrichtung der Branche.“

Bildnachweise der Jubiläumsbroschüre PMeV:

Titelseite:

© Kzenon #396170413, stock.adobe.com

Editorial:

Bernhard Klinger: © HMF Smart Solutions GmbH

Grußworte:

Minister Wissing: © Bundesregierung/Jesco Denzel

Innenminister Reul: © IM NRW/Ralph Sondermann

Gegenfurtner: © BDBOS/Ramazani

Zeitstrahl:

Heinz Bick: Vorsitzender 1999–2009 (Foto: privat)

Peter Damerau: Vorsitzender 2009–2017 (Foto: privat)

Dr. Klaus Hütten: Vorsitzender: 2017–2019 (Foto: privat)

Bernhard Klinger: Vorsitzender seit 2019:

© HMF Smart Solutions GmbH

Michael Rosenzweig: (Foto: privat)

Interview zur Zukunft des PMeV:

Rosenzweig/Klinger: © PMeV

Forum Berlin:

Berlin mit PMeV-Logo:

© levgen Skrypko #499236304, stock.adobe.com

Forum Berlin 2019 Gegenfurtner:

© Bettina Francke/HMF Smart Solutions GmbH

Forum Berlin 2019 Bernstlel, Uetscher-Dabitz:

© Bettina Francke/HMF Smart Solutions GmbH

Forum Berlin 2022 Klinger, Ding, Arland, Schlömer, Schwarz:

© Bettina Francke/HMF Smart Solutions GmbH

Forum Berlin 2023 Klinger/Schätzl:

© PMeV | Roman Lutkov

Forum Berlin 2023 Buddrus:

© PMeV | Roman Lutkov

Forum Berlin 2023 Schätzl, Sörrles, Stanczak, Schröder:

© PMeV | Roman Lutkov

PMRExpo:

PMRExpo 2014; Jäger, Hartwein: © EW Medien und Kongresse

PMRExpo 2014: © EW Medien und Kongresse

PMRExpo 2023: © Koelnmesse Bilddatenbank

Vorstand & Geschäftsführung:

Klinger: © HMF Smart Solutions GmbH

König: © Airbus Public Safety and Security

Hartwein: © Frequentis AG

Altemöller: © telent GmbH

Gaschler: © Motorola Solutions Germany GmbH

Köslin: © SEAMCOM GmbH & Co. KG

Rosenzweig: (Foto: privat)

Mitglieder:

450 connect GmbH: © Juliane Herrmann, Köln/450connect

accellonet GmbH: © accellonet GmbH

AWADES GmbH & Co. KG: © AWADES GmbH & Co. KG

Fachverband Leitstellen e. V.: © Fachverband Leitstellen e. V.

Frequentis AG: © Im Auftrag der Frequentis AG

HMF Smart Solutions GmbH: © HMF Smart Solutions GmbH

HÖRMANN Warnsysteme GmbH: © Harald Rickmeyer

IABG mbH: © IABG mbH

PUC antennas & equipment GmbH: © Denise Cielinski

Selectric Nachrichten-Systeme GmbH: © Selectric

Nachrichten-Systeme GmbH

SPC SERVICES: © Steffen Lange

stashcat GmbH: © stashcat GmbH

Anzeigen:

Anzeige „Mitglied PMeV“: © PMeV

Anzeige „Koelnmesse“: © Koelnmesse GmbH

PMRExp 2024

powered by PMeV

www.pmrexp.de

Europäische Leitmesse für
Sichere Kommunikation

Save the date!

26.–28.11.2024



Stay tuned!
Jetzt für unseren
Newsletter anmelden.

Koelnmesse GmbH, Messeplatz 1, 50679 Köln, Germany
Tel. +49 1806 787 417*, pmrexp@visitor.koelnmesse.de

* 0,20 EUR/Anruf aus dem dt. Festnetz,
max. 0,60 EUR/Anruf aus dem Mobilfunknetz

